

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christian Görke, Dr. Gesine Löttsch, Ina Latendorf, weiterer Abgeordneter und der Gruppe Die Linke
– Drucksache 20/11570 –**

Mieten- und wohnungspolitische Entwicklung in Brandenburg

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Mietenkrise ist seit langem auch im Bundesland Brandenburg angekommen. Insgesamt sind die Preise der Erst- und Wiedervermietungs-mieten von 2010 bis 2022 um rund 47 Prozent gestiegen. Immense Entwicklungen fanden vor allem in Potsdam mit rund 53 Prozent und in Dahme-Spreewald mit rund 72 Prozent statt (Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/5748). Der starke Anstieg der Mieten erstreckt sich über den Berliner Speckgürtel bis in den Spreewald. Dem Angebot von knapp 20 000 gebundenen Wohnungen stehen 258 370 Haushalte gegenüber, deren Einkommen unterhalb der Bundeseinkommensgrenze für einen Wohnberechtigungsschein liegt. Rechnerisch kann also nicht einmal jeder zehnte Haushalt mit einem Anrecht auf eine gebundene Wohnung tatsächlich versorgt werden. Die landesweite Versorgungslücke von sozialgebundenen Wohnungen beträgt zurzeit 238 715 Wohnungen. Um alle sozialwohnungsberechtigten Haushalte mit einer mietpreis- und belegungsgebundenen Wohnung versorgen zu können, müsste der aktuelle Bestand um fast 240 000 zusätzliche Sozialwohnungen erweitert werden (www.maz-online.de/brandenburg/brandenburg-mieten-fuer-wohnungen-steigen-um-60-prozent-in-10-jahren-XTSCXGMHIREAJNV2RPFGBXRKTI.html). In diesen Prozessen spielt die Konzentration des Eigentums an Wohnraum eine bedeutsame Rolle, aber die Großkonzerne pflegen nach Auffassung der Fragesteller einen undurchsichtigen Umgang mit der Größe ihrer Portfolios. In Cottbus befanden sich 2018 schon etwa 30 Prozent der Wohnungen im Eigentum des dort größten Wohnungsunternehmens GWC (www.cottbus.de/.files/storage/file/b575a959-22ae-45b9-968a-007f4704079c/GWC_Buergerdiallog_09102018.pdf). Auch für Großkonzerne wie Vonovia, die sich in der Vergangenheit auf dem Brandenburger Markt zurückgehalten haben, wird der Markt in Brandenburg immer attraktiver.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Wohnungsmarktlage in Deutschland ist regional sehr unterschiedlich ausgeprägt. Insbesondere in den Großstädten und den umliegenden Regionen ist die Nachfrage nach Wohnraum ungebrochen hoch. Die Mieten und Preise sind in diesen Regionen seit Jahren gestiegen. Andererseits ist Leerstand in be-

stimmten ländlichen Regionen ein ernsthaftes Problem, insbesondere in strukturschwachen und peripheren ländlichen Räumen in Ostdeutschland.

Bei den Antworten zur Entwicklung der Angebotsmieten ist methodisch zu beachten, dass es sich um eine Auswertung der im Internet veröffentlichten Wohnungsinserate von Immobilienplattformen und Zeitungen handelt. Damit bildet die Statistik das Angebot ab, das Wohnungssuchende auf diesen Kanälen vorfinden. Damit ist nicht das gesamte Wohnungsangebot abgedeckt. Beispielsweise Wohnungsvermittlungen über Kunden- und Wartelisten von Wohnungsunternehmen oder Maklern können nicht berücksichtigt werden. Es handelt sich nicht um einen hedonischen Index, das bedeutet, dass die Daten nicht um Qualitätsunterschiede bereinigt werden. Daher können auch strukturelle Unterschiede der Angebote im Vergleich zum Vorjahr zu der oben abgebildeten Mietpreisentwicklung beigetragen haben. Dies gilt insbesondere für die Stadt Potsdam. Die Daten werden daher in den Antworten als „Internetmieten“ bezeichnet.

Im Bündnis bezahlbarer Wohnraum arbeitet der Bund gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesländer, der Kommunen sowie von Branchenverbänden und Zivilgesellschaft an Lösungen, wie bezahlbarer Wohnraum trotz der derzeitigen Rahmenbedingungen geschaffen werden kann. Dazu gehört auch die Aktivierung von Leerstand, was Gegenstand der in Entwicklung befindlichen „Handlungsstrategie Leerstandsaktivierung“ ist.

Angesichts der schwierigen Lage der Bau- und Immobilienbranche hat die Bundesregierung anlässlich des Bündnis-Tages im Bundeskanzleramt am 25. September 2023 mit einem zusätzlichen ambitionierten Maßnahmenpaket für mehr Investitionen in den Wohnungsbau und zur Stärkung der konjunkturellen Lage in der Bau- und Immobilienwirtschaft reagiert. Einige der Maßnahmen konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden, andere befinden sich in Bearbeitung.

Die stabilen Baufertigstellungszahlen 2023 zeigen, dass die zielgerichtete Wohnungspolitik des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) Anreize gesetzt hat, Projekte aus dem Bauüberhang trotz der schwierigen Rahmenbedingungen zu realisieren. Die Rekordsumme von rund 18,15 Mrd. Euro Bundesfinanzhilfen für den sozialen Wohnungsbau zwischen 2022 und 2027 ist gut investiertes Geld für mehr bezahlbaren Wohnraum in Deutschland. Gemeinsam mit ihrer Ko-Finanzierung steht erfahrungsgemäß insgesamt eine doppelt so hohe Summe für den sozialen Wohnungsbau zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützt der Bund die Länder mit der Städtebauförderung in Höhe von aktuell jährlich 790 Mio. Euro bei der Anpassung der kommunalen Infrastruktur (einschließlich zum Beispiel Wohnumfeldmaßnahmen, soziale Infrastruktur).

1. Wie haben sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Angebotsmieten in den zehn größten Städten Brandenburgs innerhalb der letzten zehn Jahre entwickelt (bitte einzeln nach Städten und Jahren angeben)?

Die „Internetmieten“ liegen der Bundesregierung auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise vor. Da nach Städten gefragt ist, zeigt die Tabelle die durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungs-mieten inserierter Wohnungen in den kreisfreien Städten im Land Brandenburg der letzten zehn Jahre.

Tabelle 1: Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen kreisfreier Städte im Land Brandenburg 2014 bis 2023

Name kreisfreie Stadt	Erst- und Wiedervermietungsrenten nettokalt in Euro je m ²									
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Potsdam, Stadt	8,21	8,70	9,00	9,21	9,44	9,52	9,63	10,91	10,71	14,05
Cottbus, Stadt	5,85	5,66	5,73	5,91	6,04	6,02	5,85	6,34	6,67	7,07
Brandenburg an der Havel, Stadt	5,56	5,53	5,66	5,86	6,09	6,39	6,52	7,18	7,47	7,77
Frankfurt (Oder), Stadt	5,47	5,30	5,59	5,66	5,86	5,90	6,02	6,05	6,34	6,96

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, IDN ImmoDaten GmbH, microm Wohnlagen

Anmerkung: Angebotsrenten ohne Nebenkosten für unmöblierte Wohnungen mit 40 bis 100 m² Wohnfläche, mittlere Wohnungsausstattung, mittlere bis gute Wohnlage, basierend auf im Internet veröffentlichten Wohnungsinseraten von Immobilienplattformen und Zeitungen.

Datengrundlage ist die BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung. Dabei ist zu beachten, dass es sich um eine Auswertung der im Internet veröffentlichten Wohnungsinserate von Immobilienplattformen und Zeitungen handelt. Damit bildet die Statistik das Angebot ab, das Wohnungssuchende auf diesen Kanälen vorfinden. Damit ist nicht das gesamte Wohnungsangebot abgedeckt. Beispielsweise Wohnungsvermittlungen über Kunden- und Wartelisten von Wohnungsunternehmen oder Maklern können nicht berücksichtigt werden. Es handelt sich nicht um einen hedonischen Index, das bedeutet, dass die Daten nicht um Qualitätsunterschiede bereinigt werden. Daher können auch strukturelle Unterschiede der Angebote im Vergleich zum Vorjahr zu der oben abgebildeten Mietpreisentwicklung beigetragen haben. Dies gilt insbesondere für die Stadt Potsdam.

- Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die landesweite Angebotsrente innerhalb der letzten zehn Jahre entwickelt (bitte einzeln nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Tabelle zeigt die durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen im Land Brandenburg der letzten zehn Jahre.

Tabelle 2: Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen im Land Brandenburg 2014 bis 2023

Erst- und Wiedervermietungsrenten nettokalt in Euro je m ²									
2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
6,02	6,07	6,35	6,56	6,75	7,08	7,29	7,75	8,20	9,12

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, IDN ImmoDaten GmbH, microm Wohnlagen

Anmerkung: Angebotsrenten ohne Nebenkosten für unmöblierte Wohnungen mit 40 bis 100 m² Wohnfläche, mittlere Wohnungsausstattung, mittlere bis gute Wohnlage, basierend auf im Internet veröffentlichten Wohnungsinseraten von Immobilienplattformen und Zeitungen.

Zur Datengrundlage wird auf die Ausführung bei der Antwort zu Frage 1 verwiesen.

- Wie haben sich nach Kenntnis der Bundesregierung die durchschnittlichen Angebotsrenten in den Brandenburger Landkreisen innerhalb der letzten zehn Jahre entwickelt (bitte einzeln nach Landkreisen und Jahren angeben)?

Die Tabelle zeigt die durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen in den Landkreisen im Land Brandenburg der letzten zehn Jahre.

Tabelle 3: Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen der Landkreise im Land Brandenburg 2014 bis 2023

Name Landkreis	Erst- und Wiedervermietungsrenten nettokalt in Euro je m ²									
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Barnim	6,30	6,48	6,49	6,60	6,84	7,34	7,49	7,99	9,01	9,70
Dahme-Spreewald	6,97	6,83	7,28	7,66	8,38	9,13	9,97	10,64	11,05	11,94
Elbe-Elster	4,70	4,92	4,98	5,13	5,06	5,35	5,42	5,68	5,63	5,95
Havelland	5,69	5,75	6,52	6,59	6,04	6,91	6,79	8,04	8,63	8,56
Märkisch-Oderland	5,91	5,90	6,15	6,48	6,46	6,73	7,73	7,03	8,55	8,93
Oberhavel	6,48	6,47	7,47	7,59	8,39	9,21	9,32	10,22	10,48	11,55
Oberspreewald-Lausitz	4,95	5,12	5,13	5,27	5,42	5,44	5,56	6,09	6,13	6,69
Oder-Spree	6,03	5,95	6,11	6,32	6,58	6,77	7,40	7,40	8,69	9,00
Ostprignitz-Ruppin	5,11	5,19	5,51	5,74	6,21	6,31	6,95	6,82	7,28	8,19
Potsdam-Mittelmark	6,92	6,72	7,26	7,54	7,63	8,34	8,09	8,10	8,70	9,23
Prignitz	4,71	4,67	4,74	5,06	5,13	5,32	5,18	5,59	6,00	7,08
Spree-Neiße	4,88	4,81	4,96	5,03	5,03	5,13	5,12	5,23	5,46	6,06
Teltow-Fläming	5,96	6,00	5,97	6,35	6,48	6,97	7,28	7,59	8,13	8,68
Uckermark	5,06	5,09	5,28	5,62	5,59	5,71	5,86	6,12	6,19	6,96

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, IDN ImmoDaten GmbH, microm Wohnlagen

Anmerkung: Angebotsrenten ohne Nebenkosten für unmöblierte Wohnungen mit 40 bis 100 m² Wohnfläche, mittlere Wohnungsausstattung, mittlere bis gute Wohnlage, basierend auf im Internet veröffentlichten Wohnungsinseraten von Immobilienplattformen und Zeitungen.

Zur Datengrundlage wird auf die Ausführung bei der Antwort zu Frage 1 verwiesen.

4. Welche zehn Kommunen haben in Brandenburg innerhalb der letzten zehn Jahre den höchsten Mietenanstieg zu verzeichnen (bitte sowohl Kommunen als auch den prozentualen Anstieg der Miete innerhalb des Zeitraums angeben)?

Die „Internetrenten“ liegen der Bundesregierung auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise vor. Die Tabelle zeigt die zehn Kreise und kreisfreien Städte mit den höchsten jährlichen Entwicklungen der durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen im Land Brandenburg im Zeitraum von 2014 bis 2023.

Tabelle 4: Zehn Kreise mit den höchsten jährlichen Entwicklungen der durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen im Land Brandenburg 2014 bis 2023

Name Kreis	Erst- und Wiedervermietungsrenten nettokalt in Euro je m ²		jährliche Entwicklung in Prozent 2014 bis 2023
	2014	2023	
Oberhavel	6,48	11,55	6,6
Dahme-Spreewald	6,97	11,94	6,2
Potsdam, Stadt	8,21	14,05	6,1
Ostprignitz-Ruppin	5,11	8,19	5,4
Barnim	6,30	9,70	4,9
Märkisch-Oderland	5,91	8,93	4,7
Havelland	5,69	8,56	4,7
Prignitz	4,71	7,08	4,6
Oder-Spree	6,03	9,00	4,5
Teltow-Fläming	5,96	8,68	4,3

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, IDN ImmoDaten GmbH, microm Wohnlagen

Anmerkung: Angebotsrenten ohne Nebenkosten für unmöblierte Wohnungen mit 40 bis 100 m² Wohnfläche, mittlere Wohnungsausstattung, mittlere bis gute Wohnlage, basierend auf im Internet veröffentlichten Wohnungsinseraten von Immobilienplattformen und Zeitungen.

Zur Datengrundlage wird auf die Ausführung bei der Antwort zu Frage 1 verwiesen.

- Welche zehn Kommunen weisen in Brandenburg aktuell nach Kenntnis der Bundesregierung die höchsten Angebotsrenten auf?

Die „Internetrenten“ liegen der Bundesregierung auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise vor. Die folgende Tabelle zeigt die zehn Kreise und kreisfreien Städte mit den höchsten durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen im Land Brandenburg im Jahr 2023.

Tabelle 5: Zehn Kreise mit den höchsten durchschnittlichen Erst- und Wiedervermietungsrenten inserierter Wohnungen im Land Brandenburg im Jahr 2023

Name Kreis	Erst- und Wiedervermietungsrenten nettokalt in Euro je m ²	
	2023	
Potsdam, Stadt	14,05	
Dahme-Spreewald	11,94	
Oberhavel	11,55	
Barnim	9,70	
Potsdam-Mittelmark	9,23	
Oder-Spree	9,00	
Märkisch-Oderland	8,93	
Teltow-Fläming	8,68	
Havelland	8,56	
Ostprignitz-Ruppin	8,19	

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, IDN ImmoDaten GmbH, microm Wohnlagen

Anmerkung: Angebotsrenten ohne Nebenkosten für unmöblierte Wohnungen mit 40 bis 100 m² Wohnfläche, mittlere Wohnungsausstattung, mittlere bis gute Wohnlage, basierend auf im Internet veröffentlichten Wohnungsinseraten von Immobilienplattformen und Zeitungen.

Zur Datengrundlage wird auf die Ausführung bei der Antwort zu Frage 1 verwiesen.

6. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Mietbelastungsquote in den zehn Brandenburger Städten mit den höchsten Mieten innerhalb der letzten zehn Jahre entwickelt (bitte einzeln nach Jahren und Städten angeben)?

Daten zur Berechnung von Mietbelastungsquoten werden nicht kleinräumig, flächendeckend und jährlich bis auf die Ebene der Städte und Gemeinden erhoben. Aus der amtlichen Statistik bietet der Mikrozensus als Haushaltsbefragung (1-Prozent-Stichprobe der Bevölkerung) mit dem alle vier Jahre durchgeführten Zusatzprogramm Wohnen die Möglichkeit, Mietbelastungsquoten zu berechnen. Diese liegen der Bundesregierung über eine Sonderauswertung des Mikrozensus 2022, Zusatzprogramm Wohnen, des Statistischen Bundesamtes regional differenziert bis auf die Ebene der Raumordnungsregionen vor. Die folgende Tabelle zeigt die Mietbelastungsquoten, basierend auf den Bruttokaltmieten, für die Raumordnungsregionen im Land Brandenburg für das Jahr 2022. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes sind die Ergebnisse des Mikrozensus 2022 aufgrund methodischer Änderungen nicht mit den Ergebnissen der früheren Erhebungen vergleichbar, so dass kein Zeitvergleich möglich ist.

Tabelle 6: Durchschnittliche Mietbelastungsquote nach Bruttokaltmiete in den Raumordnungsregionen des Landes Brandenburg 2022

Name der Raumordnungsregion	Mietbelastungsquote nach Bruttokaltmiete 2022 in Prozent
Havelland-Fläming	26,6
Lausitz-Spreewald	25,1
Oderland-Spree	24,0
Prignitz-Oberhavel	25,0
Uckermark-Barnim	23,7

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, Statistisches Bundesamt: Mikrozensus 2022, Zusatzprogramm Wohnen – Sonderauswertung der Endergebnisse, 05.03.2024

Anmerkung: Die Mietbelastung eines Haushalts ist der Anteil der Bruttokaltmiete am Haushaltsnettoeinkommen.

Weitere Informationen zur Abgrenzung der Raumordnungsregionen: <https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/raumbeobachtung/Raumabgrenzungen/deutschland/regionen/Raumordnungsregionen/raumordnungsregionen.html>, abgerufen am 05.06.2024.

7. Wie haben sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Baulandpreise in Brandenburg innerhalb der letzten zehn Jahre entwickelt (bitte nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen durchschnittliche Kaufpreise für baureifes Bauland des individuellen Wohnungsbaus (Ein- und Zweifamilienhäuser) in Brandenburg für die Ebene der Kreise beziehungsweise differenzierte Kreisangaben der Jahre 2012, 2017 und 2022 vor. Dabei hat der Obere Gutachterausschuss für Grundstückswerte des Landes Brandenburg die Umlandkreise von Berlin aufgeteilt in das Berliner Umland und den weiteren Metropolraum.

Tabelle 7: Durchschnittliche Kaufpreise für Bauland für den individuellen Wohnungsbau (baureif) nach Kreisen und unterteilten Kreisen in Brandenburg 2012, 2017, 2022

Kreis	2012		2017		2022	
	Berliner Umland	Weiterer Metropolraum	Berliner Umland	Weiterer Metropolraum	Berliner Umland	Weiterer Metropolraum
Kaufpreis in Euro je m² Bauland						
Barnim	68	38	141	58	388	166
Dahme-Spreewald	75	37	148	63	403	173

Kreis	2012		2017		2022	
	Berliner Umland	Weiterer Metropolraum	Berliner Umland	Weiterer Metropolraum	Berliner Umland	Weiterer Metropolraum
Kaufpreis in Euro je m ² Bauland						
Elbe-Elster		16		18		27
Havelland	74	25	155	61	428	126
Märkisch-Oderland	72	22	165	41	400	105
Oberhavel	74	26	146	52	369	116
Oberspreewald-Lausitz		28		29		60
Oder-Spree	75	46	119	57	351	121
Ostprignitz-Ruppin		52		33		73
Potsdam-Mittelmark	109	37	216	56	433	188
Prignitz		18		20		40
Spree-Neiße		25		28		42
Teltow-Fläming	69	22	169	52	397	156
Uckermark		25		36		42
Brandenburg an der Havel		75		71		169
Cottbus		53		68		139
Frankfurt (Oder)		58		57		109
Potsdam	185		361		640	

Datenbasis: Oberer Gutachterausschuss für Grundstückswerte des Landes Brandenburg: Grundstücksmarktberichte für das Land Brandenburg 2012, 2017 und 2022.

Anmerkung: Differenzierung Berliner Umland und Weiterer Metropolraum s. Karte im Bericht: Oberer Gutachterausschuss für Grundstückswerte des Landes Brandenburg: Grundstücksmarktbericht für das Land Brandenburg 2022, S. 10. Internet: <https://gutachterausschuss.brandenburg.de/gaa/de/marktinformationen/grundstuecksmarktberichte/>, abgerufen am 05.06.2024.

8. Welche sind nach Kenntnis der Bundesregierung die zehn Brandenburger Kommunen mit den höchsten Baulandpreisen, und wie hoch liegen diese dort?

Der Bundesregierung liegen die Baulandpreise in Brandenburg nur auf der Ebene der Kreise beziehungsweise unterteilten Kreise vor (siehe Antwort zu Frage 7).

9. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Leerstandsquote in den zehn größten Brandenburger Kommunen in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte einzeln nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Amtliche Ergebnisse zur Zahl der Wohnungsleerstände wurden zuletzt als Vollerhebung für das Jahr 2011 mit den Ergebnissen des Zensus 2011 veröffentlicht. Die folgende Tabelle zeigt die Leerstandsquoten in Wohn- und Nichtwohngebäuden in den zehn größten Kreisen im Land Brandenburg. Die Ergebnisse des Zensus 2022 mit den aktuellen Leerstandsdaten 2022 werden voraussichtlich im Sommer 2024 durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder veröffentlicht.

Tabelle 8: Leerstandsquote nach Kreisen im Land Brandenburg 2011

Kreisname	Anteil leerstehender Wohnungen 2011 in Prozent
Potsdam-Mittelmark	3,7
Oberhavel	3,5
Märkisch-Oderland	5,0
Oder-Spree	6,3
Barnim	4,6

Kreisname	Anteil leerstehender Wohnungen 2011 in Prozent
Dahme-Spreewald	4,2
Teltow-Fläming	6,4
Potsdam, Stadt	3,0
Havelland	5,0
Uckermark	5,7

Datenbasis: BBSR-Wohnungsmarktbeobachtung, Statistisches Bundesamt: Zensus 2011 – Gebäude- und Wohnungszählung, Stand: 28.05.2014.

10. Wie viele Sozialwohnungen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung innerhalb der letzten zehn Jahre in Brandenburg fertiggestellt (bitte einzeln nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Nach Angaben des Landes Brandenburg wurden im Jahr 2023 in Brandenburg insgesamt 156 geförderte Neubau-Mietwohnungen (mit Miet- und Belegungsbindung) fertiggestellt. Für vorherige Jahre und weitere regionale Gliederungen liegen der Bundesregierung keine entsprechenden Angaben vor.

11. Wie hat sich der Bestand an Sozialwohnungen nach Kenntnis der Bundesregierung innerhalb der letzten zehn Jahre in Brandenburg entwickelt (bitte einzeln nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?
12. In welchen Städten und Gemeinden in Brandenburg gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell wie viele Sozialwohnungen?

Die Fragen 11 und 12 werden gemeinsam beantwortet.

Der Bestand an Sozialmietwohnungen in Brandenburg für die Jahre 2014 bis 2023 ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Nach teilweise sehr starken jährlichen Rückgängen konnte die Anzahl Sozialmietwohnungen in Brandenburg seit 2021 auch mit Unterstützung durch Bundesmittel stabilisiert werden.

Für weitere regionale Gliederungen liegen der Bundesregierung keine umfassenden Angaben zum Sozialwohnungsbestand vor.

Tabelle 9: Bestand an Sozialwohnungen in Brandenburg 2014 bis 2023

Jahr	Brandenburg
2014	59.874
2015	51.673
2016	43.400
2017	41.033
2018	28.787
2019	24.850
2020	19.891
2021	19.701
2022	19.813
2023	18.359

Datenbasis: Angaben der Länder.

13. Wie hat sich die Anzahl der Menschen mit einem Wohnberechtigungsschein in Brandenburg in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte einzeln nach Jahren aufschlüsseln)?

Dazu liegen der Bundesregierung keine Informationen vor.

14. Wie viele Wohnungen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren in Brandenburg fertiggestellt (bitte einzeln nach Jahren und Landkreisen aufschlüsseln)?

Die Tabelle zeigt die Zahl fertiggestellter Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in den Kreisen im Land Brandenburg in den letzten zehn Jahren.

Tabelle 10: Baufertigstellungen von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in Kreisen im Land Brandenburg 2014 bis 2023

Kreisname	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Summe 2014 bis 2023
Anzahl fertiggestellter Wohnungen											
Brandenburg an der Havel, Stadt	142	233	130	114	161	83	230	283	262	382	2.020
Cottbus, Stadt	273	311	251	368	508	228	310	303	266	300	3.118
Frankfurt (Oder), Stadt	127	43	113	212	130	80	124	98	283	149	1.359
Potsdam, Stadt	1.083	1.233	1.613	1.581	2.116	1.635	897	1.645	606	806	13.215
Barnim	923	825	1.024	1.093	1.230	1.232	994	1.443	749	1.254	10.767
Dahme- Spreewald	642	960	1.082	991	1.057	1.624	1.686	1.795	918	1.566	12.321
Elbe-Elster	103	208	336	91	181	124	141	176	165	119	1.644
Havelland	1.068	927	796	751	732	745	979	885	1.201	1.249	9.333
Märkisch- Oderland	684	870	1.084	773	790	917	727	905	698	919	8.367
Oberhavel	938	602	656	851	828	778	984	952	1.089	815	8.493
Oberspreewald- Lausitz	141	78	99	145	147	142	111	160	254	123	1.400
Oder-Spree	560	586	937	597	785	618	705	843	603	789	7.023
Ostprignitz- Ruppin	215	237	356	339	180	159	216	337	251	319	2.609
Potsdam- Mittelmark	867	1.063	1.238	1.102	1.285	1.155	845	1.366	892	1.205	11.018
Prignitz	109	87	180	130	82	146	81	130	186	162	1.293
Spree-Neiße	218	195	251	176	196	216	247	221	240	253	2.213
Teltow- Fläming	510	595	850	1.196	820	757	956	792	968	1.231	8.675
Uckermark	239	181	265	404	343	256	241	286	293	214	2.722
Land Branden- burg	8.842	9.234	11.261	10.914	11.571	10.895	10.474	12.620	9.924	11.855	107.590

15. In welcher Höhe wurden die Gelder für die Städtebauförderung in Brandenburg nach Kenntnis der Bundesregierung zur (Re-)Finanzierung für den Abriss von Wohnungen verwendet, und wie viele Wohnungen wurden dabei wo abgerissen (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Der Abriss von Gebäuden ist im Rahmen von Ordnungsmaßnahmen grundsätzlich in allen Programmen der Bund-Länder-Städtebauförderung förderfähig. Nach der grundgesetzlichen Aufgabenverteilung liegt die Entscheidung über Art und Umfang der Maßnahmen der Städtebauförderung bei den Ländern. Zu den Ordnungsmaßnahmen liegen der Bundesregierung keine Informationen vor.

Mit dem Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (bis 2020 Programm Stadtumbau) kann in den neuen Ländern wegen der nach wie vor vorhandenen strukturellen Wohnungsleerstände der Abriss von Wohnungen ohne kommunalen Eigenanteil gefördert werden. Hierbei handelt es sich nach den jeweiligen Verwaltungsvereinbarungen zur Städtebauförderung um leerstehende, dauerhaft nicht mehr benötigte Wohngebäude, insbesondere in strukturschwachen Regionen.

Nach Angaben des Landes Brandenburg wurde dort in den Jahren 2013 bis 2023 unter Einsatz von Fördermitteln die folgende Anzahl von Wohnungen in den Kommunen abgerissen:

Tabelle 11: Anzahl abgerissener Wohnungen zwischen 2013 und 2023 im Land Brandenburg. Programme „Stadtumbau“ und „Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WNE)“

Stadt/Gemeinde	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Gesamt- schau Summe 2013 bis 2023 STUB/WNE
	Stadtumbau 2013	Stadtumbau 2014	Stadtumbau 2015	Stadtumbau 2016	Stadtumbau 2017	Stadtumbau 2018	Stadtumbau 2019	Stadtumbau 2020	Stadt- umbau/ WNE 2021	Stadt- umbau/ WNE 2022	Stadt- umbau/ WNE Sum- me 2023	
Altdöbern, Gemeinde	16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16
Bad Liebenwerda	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	0	20
Beeskow, Stadt	0	0	40	0	0	40	0	0	0	0	0	80
Brandenburg a. d. Havel, Stadt	60	236	0	0	0	0	200	145	40	80	140	901
Cottbus, Stadt	200	90	135	150	325	80	30	252	109	35	46	1.452
Doberlug-Kirchhain, Stadt	0	0	0	0	30	0	0	0	0	0	0	30
Döbern	0	0	0	0	35	20	0	0	0	0	0	55
Eberswalde, Stadt	93	0	5	0	0	0	96	0	43	0	0	237
Eisenhüttenstadt, Stadt	0	35	160	160	58	73	0	63	118	329	84	1.080
Elsterwerda, Stadt	0	0	0	120	1	0	0	0	0	0	0	121
Felixsee	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18	18
Finsterwalde, Stadt	0	46	0	0	120	0	0	0	0	0	0	166
Forst (Lausitz), Stadt	90	116	0	132	120	72	0	50	140	0	0	720
Frankfurt (Oder), Stadt	338	236	149	523	201	64	116	243	0	0	0	1.870
Fürstenwalde, Stadt	0	386	0	0	0	0	0	0	0	0	0	386
Großräschen, Stadt	0	50	0	42	100	0	0	0	0	100	0	292
Guben, Stadt	80	28	0	0	180	48	143	60	0	79	107	725
Karstädt, Gemeinde	50	0	70	0	0	0	0	0	0	0	0	120
Kyritz, Stadt	0	0	0	0	0	40	0	0	0	0	0	40
Lauchhammer, Stadt	0	32	180	0	29	0	0	0	0	0	64	305
Lübben/Spreewald, Stadt	0	0	104	0	0	0	0	0	0	0	0	104
Lübbenau/Spreewald, Stadt	27	0	24	0	0	0	15	0	0	0	0	66
Neuhardenberg, Gemeinde	0	0	128	0	0	0	0	0	0	0	0	128

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Stadt/Gemeinde	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Gesamt- schau
	Stadtumbau 2013	Stadtumbau 2014	Stadtumbau 2015	Stadtumbau 2016	Stadtumbau 2017	Stadtumbau 2018	Stadtumbau 2019	Stadtumbau 2020	Stadt- umbau/ WNE 2021	Stadt- umbau/ WNE 2022	Stadt- umbau/ WNE Sum- me 2023	Summe 2013 bis 2023 STUB/WNE
Neustadt, Stadt	16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16
Oderberg, Stadt	0	0	0	60	0	0	0	0	0	0	0	60
Ortrand, Stadt	0	32	0	0	32	0	0	0	0	0	0	64
Peitz, Stadt	0	40	315	40	0	0	0	80	0	0	0	475
Perleberg, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	40	0	0	0	40
Premnitz, Stadt	65	32	79	120	60	64	0	36	0	0	0	456
Prenzlau, Stadt	32	0	0	0	0	0	12	0	0	0	0	44
Pritzwalk, Stadt	18	0	0	0	0	0	62	50	60	0	100	290
Rathenow, Stadt	52	0	0	0	90	24	0	0	0	0	0	166
Rheinsberg, Stadt	0	0	0	56	0	0	0	0	0	0	0	56
Rückersdorf, Gemeinde	0	0	27	0	18	0	0	0	0	0	0	45
Rüdersdorf bei Ber- lin, Gemeinde	0	0	50	32	64	0	0	0	0	0	0	146
Schipkau, Gemeinde	11	45	0	30	0	30	40	0	0	0	0	156
Schwedt/Oder, Stadt	298	348	98	93	136	0	0	0	53	51	100	1.177
Senftenberg, Stadt	72	0	24	90	60	0	54	64	0	40	0	404
Spremberg, Stadt	56	122	0	96	0	79	24	0	0	0	0	377
Storkow (Mark), Stadt	0	0	0	0	75	143	0	74	0	0	0	292
Vetschau/Spreewald, Stadt	20	0	64	0	36	0	0	34	0	68	0	222
Welzow, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	40	0	0	32	72
Wittenberge, Stadt	120	72	90	0	110	60	40	40	0	80	0	612
Wittstock/Dosse, Stadt	40	45	0	0	0	0	0	28	38	16	0	167
Wusterhausen, Gemeinde	0	0	0	36	0	0	0	0	0	0	0	36
Summe Wohnungen	1.754	1.991	1.742	1.780	1.880	837	832	1.299	601	898	691	14.305
Summe Förderung: in Euro	5.377.403	5.856.203	6.544.130	7.836.031	4.197.770	3.717.575	4.534.170	5.505.629	3.574.572	2.680.379	4.322.511	54.146.373

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

16. In welcher Höhe wurden dem Bundesland Brandenburg in den letzten zehn Jahren Entflechtungsmittel zur sozialen Wohnraumförderung zur Verfügung gestellt, und welcher Anteil davon wurde nach Kenntnis der Bundesregierung außerhalb der Wohnraumförderung eingesetzt (bitte jeweils einzeln nach Jahren angeben und in absoluten Zahlen und prozentual aufschlüsseln)?

Als Ausgleich für den Wegfall der Finanzhilfen, die der Bund bis zur Föderalismusreform I an die Länder leistete, gewährte der Bund den Ländern seit Anfang 2007 bis einschließlich 2019 sogenannte Kompensationszahlungen (auch Entflechtungsmittel genannt). Anstelle der Kompensationszahlungen erhalten die Länder im Zuge der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen seit dem Jahr 2020 höhere Anteile an der Umsatzsteuer. Zusätzlich gewährt der Bund auf Grundlage des 2019 eingefügten Artikels 104d des Grundgesetzes seit dem Jahr 2020 den Ländern wieder Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsam Investitionen im Bereich des sozialen Wohnungsbaus.

In den Jahren 2014 bis 2019 wurden an das Land Brandenburg die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Kompensationsmittel vom Bund geleistet.

Tabelle 12: Kompensationszahlungen des Bundes an das Land Brandenburg in Euro

2014	2015	2016	2017	2018	2019
30.277.000,00	30.277.000,00	59.490.259,00	74.673.009,00	74.618.809,00	74.580.359,00

Gemäß den Berichten der Fachkommission Wohnungsbauförderung über die Verwendung der Entflechtungsmittel hat das Land Brandenburg im Jahr 2017 Entflechtungsmittel in Höhe von rund 1,9 Mio. Euro für investive Zwecke außerhalb der Wohnraumförderung eingesetzt. Das entspricht rund 2,5 Prozent der dem Land Brandenburg in 2017 zur Verfügung gestandenen Entflechtungsmittel in Höhe von rund 77,54 Mio. Euro (74,67 Mio. Euro für 2017 zuzüglich 2,87 Mio. Euro Rückstellungen aus dem Vorjahr).

In den Jahren 2014, 2015, 2016, 2018 und 2019 hat das Land Brandenburg keine Entflechtungsmittel für Zwecke außerhalb der Wohnraumförderung eingesetzt.

17. Bei welchen Programmen zur Städtebauförderung in Brandenburg war nach Kenntnis der Bundesregierung innerhalb der letzten zehn Jahre ein kommunaler Eigenanteil nötig, und bei welchen war dieser nicht nötig?

Grundsätzlich tragen der Bund, das Land und die Kommune nach den jeweiligen Verwaltungsvereinbarungen in den Programmen der Städtebauförderung je ein Drittel der förderfähigen Kosten.

Im Fall von Kommunen in Haushaltsnotlage und für Förderungen interkommunaler Maßnahmen sowie für die Sicherung von Altbauten oder anderer das Stadtbild prägender Gebäude konnte unter bestimmten Voraussetzungen ein Fördersatz von jeweils 45 von Hundert von Bund und Land gewährt werden, so dass der kommunale Eigenanteil auf 10 von Hundert abgesenkt werden konnte.

Bei Maßnahmen des Städtebaulichen Denkmalschutzes können auf Grundlage von § 172 Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) unter bestimmten Voraussetzungen von Bund und Ländern jeweils Fördersätze bis zu 40 von Hundert gewährt werden, so dass der kommunale Eigenanteil 20 von Hundert nicht übersteigt.

Auch im Rahmen von Maßnahmen des Programms „Soziale Stadt“ (bis 2020) konnte unter bestimmten Voraussetzungen ein Fördersatz von jeweils 45 von Hundert von Bund und Land gewährt und der kommunale Eigenanteil auf 10 von Hundert reduziert werden. Unter bestimmten Voraussetzungen war auch die Anrechnung privater Investitionen auf den kommunalen Eigenanteil zugelassen. Mindestens 10 von Hundert sind in diesen Fällen von der Kommune als Eigenanteil selbst aufzubringen.

In den neuen Ländern konnte im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (vor 2020: Programm Stadtumbau) unter bestimmten Voraussetzungen beim Rückbau von Wohngebäuden, bei der Sanierung und Sicherung von Altbauten und beim Erwerb von Altbauten durch Städte und Gemeinden zur Sanierung und Sicherung sowie bei der Rückführung der städtischen Infrastruktur ein Fördersatz von jeweils bis zu 50 von Hundert durch Bund und Länder gewährt werden, sodass ein kommunaler Eigenanteil nicht erforderlich war.

18. Wie viele Kommunen in Brandenburg haben nach Kenntnis der Bundesregierung innerhalb der letzten zehn Jahre Mittel zur Städtebauförderung abgerufen (bitte einzeln nach Jahren aufschlüsseln)?

Bundesmittel im Rahmen der Finanzhilfen werden von den Ländern beim Bund kumuliert und nicht kommunenscharf abgerufen und in den Haushalt der jeweiligen Länder vereinnahmt. Die Kommunen rufen die Mittel beim Land ab. Das Land zahlt die Mittel über die Landesprogramme aus. Die Bundesregierung hat keine Kenntnis über einzelne Mittelabrufe durch brandenburgische Kommunen. In den Jahren 2014 bis 2023 erfolgten Auszahlungen in nachfolgend angegebener Höhe und nach Mitteilung des Landes Brandenburg an die nachfolgend aufgeführte Anzahl von Kommunen:

Tabelle 14: Städtebauförderung für Brandenburg in den letzten zehn Jahren

Programm-jahr	Anzahl der geförderten Kommunen	Auszahlungssumme für das Land Brandenburg in Euro (alle Förderprogramme der Städtebauförderung zusammengenommen)
2014	67	41.762.000,00
2015	68	41.546.000,00
2016	72	38.692.000,00
2017	74	52.941.000,00
2018	72	52.934.000,00
2019	72	52.643.000,00
2020	72	51.632.000,00
2021	69	44.790.000,00
2022	70	43.858.000,00
2023	66	42.923.000,00
	Gesamt:	463.721.000,00

19. Welche Städte in Brandenburg weisen nach Einschätzung der Bundesregierung angespannte Wohnungsmärkte im Sinne von § 201a Satz 3 und 4 Nummer 1 bis 4 des Baugesetzbuchs (BauGB) auf?

Nach § 201a Satz 1 BauGB obliegt die Bewertung angespannter Wohnungsmärkte den Ländern. Der Bundesregierung liegen daher keine Erkenntnisse vor.

20. Wie hat sich der Bestand der Grundstücke und Immobilien der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) in Brandenburg innerhalb der letzten zehn Jahre entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Entwicklung des Liegenschaftsbestands der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) in Brandenburg ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen, die die Anzahl der Grundstücke/Immobilien im Eigentum der BImA in Brandenburg in den Jahren 2014 bis 2024 darstellt.

Tabelle 15: Liegenschaftsbestand der BImA in Brandenburg 2014 bis 2024

Jahr (Stand jeweils 01.01.)	Grundstücke/Immobilien im Eigentum der BImA in Brandenburg
2014	1.669
2015	1.545
2016	1.428
2017	1.369
2018	1.285
2019	1.197
2020	1.127
2021	1.096
2022	1.053
2023	1.031
2024	1.004

21. Wie viele Wohnungen waren in den letzten zehn Jahren jeweils zum Stichtag 31. Dezember im Bestand der BImA in Brandenburg, und durchschnittlich wie viele dieser Wohnungen waren vermietet?

Nach Angaben der BImA ergeben sich der Wohnungsbestand, die Anzahl der vermieteten Wohnungen sowie die Vermietungsquote in Brandenburg in den letzten zehn Jahren anhand der nachstehenden Tabelle wie folgt:

Tabelle 16: Wohnungen der BImA in Brandenburg in den letzten zehn Jahren

Jahr	Wohnungsbestand (Stichtag 31.12.)	Vermietet	Vermietungsquote
2014	1.599	1.503	94,0 Prozent
2015	1.557	1.449	93,1 Prozent
2016	1.543	1.451	94,0 Prozent
2017	1.531	1.438	93,9 Prozent
2018	1.522	1.425	93,6 Prozent
2019	1.522	1.433	94,2 Prozent
2020	1.536	1.299	84,6 Prozent
2021	1.278	1.189	93,0 Prozent
2022	1.252	1.180	94,2 Prozent
2023	1.254	1.185	94,5 Prozent

Der Leerstand begründet sich im Wesentlichen mit sukzessiven Wohnungsherrichtungen und der Durchführung von notwendigen Sanierungsmaßnahmen. Nach der Herstellung eines marktüblichen und vermietungsfähigen Standards werden diese umgehend wieder vermietet.

22. Welche Verkäufe von Grundstücken und Immobilien der BImA in Brandenburg sind innerhalb der nächsten fünf Jahre geplant (bitte die geplanten Verkäufe nach genauem Standpunkt auflisten)?

Im aktuellen Verkaufsportfolio der BImA im Bundesland Brandenburg befinden sich die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Liegenschaften – jeweils aufgelistet nach Postleitzahl, Ort und Ortsteil, Straße oder Lage –, die aus heutiger Sicht zum Verkauf anstehen.

Die BImA passt sich bei ihren Veräußerungsentscheidungen den sich stets ändernden Gegebenheiten an und arbeitet insoweit nur mit einer einjährigen konkreten und belastbaren Verkaufsplanung.

Bevor die BImA entbehrliche Liegenschaften auf dem Immobilienmarkt veräußert, bietet sie diese zunächst den Kommunen oder anderen Gebietskörperschaften im Wege des Erstzugriffs zum Erwerb an. Durch dieses Verfahren ist sichergestellt, dass keine für eine kommunale Nutzung interessante Liegenschaft ohne Beteiligung der jeweils betroffenen Kommune verkauft wird.

Tabelle 17: Aktuelles Verkaufsportfolio der BImA 2024 in Brandenburg

Ifd. Nr.	Postleitzahl	Ort	Ortsteil, Straße oder Lage*
1	01979	Lauchhammer	Naundorfer Straße
2	01987	Schwarzheide, Stadt	
3	03044	Cottbus	Rennbahnweg
4	03046	Cottbus	Ströbitz
5	03051	Cottbus	Gallinchener Hauptstraße
6	03051	Cottbus	Kahren, Am Park
7	03103	Neu-Seeland	Lindchen, Am Wiesenweg
8	03116	Drebkau	Löschener Weg/Schwarzer Weg
9	03116	Leuthen	Windmühlenweg
10	03130	Spremberg	Graustein
11	03130	Spremberg	Terpe, Am Grünen Weg
12	03130	Spremberg	Bregrenzer Straße
13	03149	Forst (Lausitz), Stadt	Einflugschneise Flughafen
14	03149	Groß Schacksdorf-Simmersdorf	
15	03149	Klein Bademeusel	
16	03149	Wiesengrund	Gosda
17	03149	Forst (Lausitz)	Einsteinstraße
18	03149	Forst (Lausitz)	Wehrinselstraße/Paul-Högelheimer-Straße
19	03159	Neiße-Malxetal	Preschen
20	03159	Döbern	Birkenhainstraße
21	03172	Schenkendöbern	Kleine Dorfstraße
22	03222	Lübbenau	Lehde, Dorfstraße
23	03229	Altdöbern	
24	03229	Luckaitztal	
25	04895	Uebigau-Wahrenbrück	Bahnsdorf
26	12529	Schönefeld	Waltersdorf, Königs Wusterhausener Straße
27	14469	Potsdam	Bornim, Marquardter Chaussee
28	14476	Potsdam	
29	14476	Groß Glienicke	An der Landstraße nach Seeburg
30	14513	Teltow	Am Teltowkanal
31	14532	Stahnsdorf	John-Graudenz-Straße
32	14532	Stahnsdorf	Gladiolenweg
33	14542	Werder (Havel)	Alt Töplitz, An der Havel
34	14558	Nuthetal	
35	14621	Schönwalde	Normannenweg

lfd. Nr.	Postleitzahl	Ort	Ortsteil, Straße oder Lage*
36	14621	Schönwalde-Glien	Grünefeld, Am Kindergarten
37	14641	Wustermark	Kuhdammweg
38	14641	Paulinenaue	Philipp-Müller-Straße
39	14641	Wustermark	Berliner Allee
40	14656	Brieselang	Uferpromenade
41	14669	Ketzin	div. Flurstücke
42	14669	Ketzin	An der Havel
43	14712	Rathenow	Rathenaustraße
44	14712	Rathenow	Rhinower Straße
45	14712	Rathenow, Stadt	Lindenweg
46	14715	Großwudicke	
47	14715	Milower Land	Großwudicke, Rathenower Straße
48	14778	Wenzlow	
49	14778	Beetzsee	Brielow, Wiesenweg
50	14797	Lehnin	Beelitzer Straße
51	14798	Havelsee	Mühlenbreite
52	14822	Neuendorf	Brück
53	14822	Borkheide	Friedrich-Engels-Straße
54	14823	Grabow	
55	14823	Raben	
56	14827	Wiesenburg/Mark	Schmerwitzer Straße
57	14913	Niedergörsdorf	Oehna, Dorfstraße
58	14947	Nuthe-Urstromtal	An der Kerrheide
59	14959	Trebbin	Thyrow
60	14959	Trebbin	Klein-Schulzendorf
61	14959	Trebbin	An der Ziegelei
62	14974	Groß Schulzendorf	
63	15230	Frankfurt (Oder)	Spiekerstraße
64	15232	Frankfurt (Oder)	
65	15234	Frankfurt (Oder)	Heinrich-Zille-Straße
66	15234	Frankfurt (Oder)	An der Brauerei/Kliestower Weg
67	15236	Frankfurt (Oder)	Buschmühlenweg
68	15236	Frankfurt (Oder)	
69	15295	Groß Lindow	Kaisermühler Straße
70	15320	Neuhardenberg	Altfriedland
71	15328	Küstriner Vorland	Rosendamm
72	15344	Strausberg, Stadt	Am Flugplatz
73	15344	Strausberg	Hopfenweg
74	15345	Prötzel	
75	15366	Neuenhagen b. Berlin	Grüner Bogen
76	15370	Fredersdorf-Vogelsdorf	Rubensstraße
77	15370	Fredersdorf-Vogelsdorf	Rembrandtstraße
78	15370	Fredersdorf-Vogelsdorf	Karl-Liebknecht-Straße
79	15377	Buckow (Märkische Schweiz)	
80	15517	Fürstenwalde	
81	15518	Briesen (Mark)	Kersdorf
82	15518	Briesen (Mark)	Falkenhagener Straße
83	15526	Bad Saarow	Pieskower Straße
84	15526	Bad Saarow	Am Fuchsbau
85	15526	Bad Saarow	Friedrich-Engels-Damm
86	15526	Bad Saarow	Reichenwalder Straße
87	15569	Woltersdorf b. Erkner	An der Schleuse
88	15711	Königs Wusterhausen	Zeesen, Senziger Straße

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Ifd. Nr.	Postleitzahl	Ort	Ortsteil, Straße oder Lage*
89	15711	Königs Wusterhausen	Alte Hauptstraße
90	15711	Königs Wusterhausen	Dahlienstraße
91	15713	Niederlehme	Wernsdorfer Straße
92	15713	Königs Wusterhausen	An der Karl-Marx-Straße
93	15713	Königs Wusterhausen	NiederlehmeDorfanger, Dorfanger
94	15713	Niederlehme	Am Möllenberg
95	15732	Schulzendorf	Miersdorfer Straße
96	15732	Schulzendorf	Am Zeuthener Winkel
97	15741	Bestensee	
98	15748	Märkisch Buchholz	Mittelweg
99	15754	Heidensee	Ziegelstraße
100	15755	Teupitz	Kohlgarten
101	15827	Dahlewitz	Bahnhofstraße
102	15827	Blankenfelde	Rembrandtstraße
103	15827	Blankenfelde	Am Hirschsprung
104	15827	Blankenfelde	
105	15831	Mahlow	Eichenweg
106	15831	Mahlow	Am Sportplatz
107	15831	Mahlow	Mozartstraße
108	15834	Rangsdorf	Am See
109	15834	Rangsdorf	Am Seekanal
110	15834	Rangsdorf	Fritz-Reuter-Straße
111	15834	Rangsdorf	Hochwaldpromenade
112	15834	Rangsdorf	Meinhardtsweg
113	15834	Rangsdorf	Jasminweg
114	15834	Rangsdorf	Rheingoldallee
115	15834	Rangsdorf	Langobardenstraße
116	15834	Rangsdorf	Alemannenallee
117	15834	Rangsdorf	Bergstraße
118	15837	Baruth/Mark	Radeland, Birkenallee
119	15838	Am Mellensee	Sperenberg, Trebbiner Straße
120	15913	Groß Leuthen	Bergstraße
121	15913	Straupitz	Bahnhofstraße
122	16225	Eberswalde	Am Nonnenfließ
123	16244	Finowfurt	Am Treidelsteig
124	16244	Schorfheide/Chorin	An der Autobahn
125	16247	Ziethen	
126	16247	Joachimsthal	Grimnitzer Straße
127	16248	Hohenfinow	
128	16248	Niederfinow	An der Schleusentreppe
129	16259	Bad Freienwalde (Oder)	Tongrube
130	16269	Wriezen	Haselberg
131	16269	Reichenow-Möglin	
132	16278	Angermünde	Angermünder Straße
133	16303	Schwedt	Kaufweg
134	16303	Schwedt	Brückenstraße
135	16307	Mescherin	Stettiner Berg
136	16307	Gartz	Beatenhofer Weg
137	16321	Bernau bei Berlin	
138	16321	Ahrensfelde-Blumberg	Lindenberg, Krimhildstraße
139	16341	Panketal	Buchenallee
140	16348	Wandlitz	Thälmannstraße
141	16348	Wandlitz	Erich-Weinert-Straße

lfd. Nr.	Postleitzahl	Ort	Ortsteil, Straße oder Lage*
142	16359	Biesenthal	An der Bahnhofstraße
143	16359	Biesenthal	Hellwigstraße
144	16515	Oranienburg	Birkenallee
145	16515	Oranienburg	Neptunstraße
146	16515	Oranienburg	Hellasstraße
147	16540	Hohen Neuendorf	Adolfstraße
148	16559	Liebenwalde	Am Kietz
149	16559	Liebenwalde	Berliner Chaussee
150	16567	Mühlenbecker Land	
151	16567	Mühlenbecker Land	Liebenwalder Straße
152	16567	Mühlenbecker Land	Am Fuchsberg
153	16567	Mühlenbecker Land	Am Bahnhof
154	16727	Oberkrämer	Bötzow
155	16727	Oberkrämer	Chausseestraße
156	16798	Altthymen	
157	16816	Neuruppin	Wittstocker Allee
158	16827	Zermützel	Krangen, Am Zermützelsee
159	16833	Fehrbellin	Manker, Dorfstraße
160	16909	Wittstock/Dosse	Flugplatzallee
161	16928	Pritzwalk	Sarnow
162	17268	Boitzenburger Land	Parmen-Weggun
163	17268	Temmen-Ringenwalde	Weg nach Poratz
164	17291	Prenzlau	
165	17291	Prenzlau	Franz-Wienholz-Straße
166	17291	Prenzlau	Geschwister-Scholl-Straße
167	17291	Prenzlau	Augustenfelde
168	19322	Wittenberge	Am Elbteich
169	19322	Cumlosen	Lenzener Straße

* Bei Liegenschaften ohne Ortsteil-, Straßen- oder Lagebezeichnung handelt es sich in der Regel um land- und forstwirtschaftliche Flächen, Grün-, Unland-, Straßennebenflächen u. Ä.

23. Wie viele Wohnungen hat die BImA nach Kenntnis der Bundesregierung innerhalb der letzten zehn Jahre in Brandenburg geschaffen (bitte einzeln nach Jahren aufschlüsseln)?

Die BImA plant nach aktuellem Stand für Zwecke der Wohnungsfürsorge des Bundes im Zuge der Fortschreibung ihres im Jahr 2020 aufgelegten Wohnungsneubauprogramms 2020 bis 2024, bis Ende des Jahres 2030 insgesamt rund 400 Wohnungen in Brandenburg zu errichten. Die erfolgreiche Umsetzung dieser Planungen hängt insbesondere davon ab, dass die Belegenheitsgemeinden zeitgerecht die entsprechenden baurechtlichen Voraussetzungen schaffen. Fertiggestellt wurden im abgefragten Zeitraum keine Wohnungen.

24. Wie hat sich der Bestand an Grundstücken und Immobilien des Bundes-
ei- senbahnvermögens (BEV) in Brandenburg innerhalb der letzten zehn
Jahre verändert (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Anzahl der verkauften Liegenschaften:

Tabelle 18: Anzahl der verkauften Liegenschaften des BEV in Brandenburg in
2013 bis 2023

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Brandenburg	27	21	12	18	26	19	22	20	21	7	6

25. Wie viele Wohnungen waren in den letzten zehn Jahren jeweils zum
Stichtag 31. Dezember im Bestand des BEV in Brandenburg, und durch-
schnittlich wie viele dieser Wohnungen waren vermietet?

Anzahl der Wohnungen:

Tabelle 19: Anzahl der Wohnungen des BEV in Brandenburg 2013 bis 2023

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Brandenburg	891	874	859	845	833	828	803	794	779	767	757

Stichtag ist jeweils der 31.12.

Der Leerstand betrug in den letzten zehn Jahren durchschnittlich 25 Prozent.

26. Welche Verkäufe von Grundstücken und Immobilien des BEV in Bran-
denburg sind innerhalb der nächsten fünf Jahre geplant (bitte die geplan-
ten Verkäufe nach genauem Standpunkt auflisten)?

Es wird auf die nachstehende Tabelle sowie auf die Antwort der Bundesregie-
rung zu Frage 14 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundes-
tagsdrucksache 19/27373 verwiesen.

Tabelle 20: Nachstehend die Verkaufsplanung für Brandenburg für das Jahr
2024

Objektbezeichnung	Britz, Eberswalder Str. 41	Karstädt (WH), Mühlenweg 2
Objektnr.	BR-4962	BE-2820
Geplanter Erlös	69.000,00 Euro	30.000,00 Euro

27. Über welchen Bestand an Wohnungen, Immobilien und Grundstücken
verfügen andere Behörden bzw. Unternehmen des Bundes in Branden-
burg (bitte einzeln nach Behörde bzw. Unternehmen aufschlüsseln)?

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) konnte die er-
betenen Informationen nicht in der für eine Kleine Anfrage im parlamentari-
schen Fragewesen zur Verfügung stehenden Zeit ermitteln. Alle anderen ober-
sten Bundesbehörden sowie ihr nachgeordneter Bereich haben keinen Bestand
an Wohnungen, Immobilien und Grundstücken in Brandenburg, die nicht BImA
oder BEV zuzuordnen sind.

Die nachfolgende Tabelle zeigt den Bestand an Grundstücken von Unterneh-
men in Bundesbesitz in Brandenburg:

Tabelle 21: Bestand an Grundstücken in Brandenburg von Bundesunternehmen

Unternehmen	Bestand zum 30. Mai 2024 (bitte einzeln angeben Wohnungen/ Immobilien/Grundstücke)
Uniper SE	Kraftwerksstandort Kirchmöser
Uniper SE	Kraftwerksstandort Falkenhagen
LMBV	11.111 ha Landwirtschaftliche Flächen (708 ha), Forstwirtschaftliche Flächen (2.656 ha), Wasserflächen (3.561 ha), Betriebsfläche/Abbauland (2.590 ha), Verkehrsflächen (242 ha), sonst. Gebäude- und Freiflächen (0,3 ha), Gewerbeflächen mit Gebäuden und Freiflächen (211 ha), Flächen für Freizeit u. Erholung (7 ha), sonstige Flächen ohne wirtschaftliche Nutzung (1.133 ha), darunter Sukzessionsflächen/Umland
LMBV	unbebautes Grundstück: Ortslage Kleinleipisch, Alte Bockwitzer Straße 2, Gemarkung Kleinleipisch, Flur 3, Flurstück 578; Fläche wurde bereits mehrfach erfolglos zum Verkauf ausgeschrieben
LMBV	unbebautes Grundstück: Ortslage Lauchhammer, zwischen Sallgaster Straße und Bergmannstraße inmitten eines Wohngebietes, Gemarkung Lauchhammer, Flur 5, Flurstücke 1288, 714, 713/5, 713/2; Fläche steht noch nicht zur Vermarktung, da Sanierung (Altlasten) noch nicht abgeschlossen
EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH, Betriebsteil Rheinsberg, Am Nehmitzsee 1,16831 Rheinsberg	775.588 m ² Grundstücke des mit kerntechnischen Gebäuden/Anlagen bebauten und sich im Rückbau befindlichen Kernkraftwerkes Rheinsberg
Die Autobahn GmbH des Bundes	Bestand Bundesrepublik Deutschland Bundesautobahn im Land Brandenburg insgesamt 5.500 ha (Verkehrsflächen, Verkehrsleitflächen), darunter 42 ha bebaute Flächen (Autobahnmeistereien, Salzlagerflächen etc.)
Die Autobahn GmbH des Bundes	17 Wohnungen in Brandenburg in 2 Liegenschaften, mit jeweils einem Gebäude mit Wohnungen und je Standort ein Büro der Autobahnmeisterei im Erdgeschoss.
Deutsche Flugsicherung GmbH (DFS)	Grundstücke, die ausschließlich betrieblichen Zwecken der DFS dienen: Sende-/Empfangsstelle in Kolkwitz (Flur 10, Flurstücke 56, 58) VORDME Fürstenwalde in Buchholz (Flur 1, Flurstück 109/4) Sendestelle Rotberg in Kiekebusch (Flur 3, Flurstücke 6/6, 25/1, 6/11, 6/13) VOR in Nunsdorf (Flur 1, Flurstücke 15/2, 16/2) Sendestelle Selchow in Mahlow (Flur 4, Flurstück 15/3)
Deutsche Bahn	23.039 Flurstücke mit einer Gesamtgröße von rund 96.832.632 m ² , davon entfallen 3 Flurstücke mit einer Gesamtgröße von rund 19.520 qm auf die DB AG, der Hauptanteil entfällt auf ihre Gesellschaften/Tochterunternehmen.*

* Nach Auskunft der Deutsche Bahn AG (DB AG) handelt es sich bei ihren Immobilien respektive denen ihrer Gesellschaften/Tochterunternehmen immer um Immobilien, die eisenbahnrechtlich gewidmet sind und ausschließlich für Bahnbetriebszwecke genutzt werden können. Im Eigentum der DB AG respektive ihrer Gesellschaften/Tochterunternehmen befinden sich keine klassischen Wohnimmobilien. Zum Teil befinden sich vereinzelt Wohnungen in betrieblichen Gebäuden. Bei diesen Wohnungen handelt es sich nicht um klassische Wohnungen, sondern vielmehr um Dienstwohnungen für DB Mitarbeiter. Bei den vorbenannten Grundstücken handelt es sich größtenteils z. B. um Eisenbahnverkehrsflächen, Eisenbahnverkehrsstraßen, öffentliche Verkehrsflächen, land- und forstwirtschaftliche Flächen, etc. Nur ein geringer Teil ist mit baulichen Anlagen, wie z. B. Güterhalle, Lagergebäude, etc. belegt.

28. Welche in Brandenburg gelegenen Wohnungen, Immobilien und Grundstücke anderer Behörden bzw. Unternehmen des Bundes wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren verkauft, und wie hoch waren dabei die erzielten Einnahmen (bitte nach Jahr, Immobilienart, exakter Adresse, Käufer und erzielten Einnahmen aufschlüsseln)?

Das BMDV konnte die erbetenen Informationen nicht in der für eine Kleine Anfrage im parlamentarischen Fragewesen zur Verfügung stehenden Zeit ermitteln. Alles anderen obersten Bundesbehörden sowie ihr nachgeordneter Bereich haben keine Wohnungen, Immobilien und Grundstücken in Brandenburg, die nicht BImA oder BEV zuzuordnen sind, in den letzten zehn Jahren verkauft.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Veräußerung von Grundstücken von Unternehmen in Bundesbesitz in Brandenburg:

Tabelle 22: Veräußerung von Grundstücken von Bundesunternehmen in Brandenburg in den letzten zehn Jahren

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
LMBV	2015	26.000	unbebautes Bauland	03205 Zinnitz	Privat
LMBV	2018	28.000	unbebautes Bauland	01968 Senftenberg	Privat
LMBV	2021	81.201	Sonderbau- und Grünflächen (Seniorenwohnen), bebaut mit ehemaliger Werksverwaltung	01968 Senftenberg OT Brieske	Firma
LMBV	2021	42.000	unbebaute Mischbaufläche: Gewerbe- und Wohnfläche	02708 Kittlitz	Firma
Deutsche Bahn	2014	6.400	Bahnanlagen	Altreetz	privat
Deutsche Bahn	2014	4.500	Bahnanlagen	Bergsdorf	privat
Deutsche Bahn	2014	3.200	Bahnanlagen	Dabendorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	28.200	Bahnanlagen	Dabendorf	privat
Deutsche Bahn	2014	10.000	Bahnanlagen	Dahme	privat
Deutsche Bahn	2014	16.300	Bahnanlagen	Dahme	privat
Deutsche Bahn	2014	100	Bahnanlagen	Dallgow	privat
Deutsche Bahn	2014	400	Bahnanlagen	Elsterwerda	privat
Deutsche Bahn	2014	20.000	Bahnanlagen	Falkenberg	privat
Deutsche Bahn	2014	12.000	Bahnanlagen	Großbeeren	privat
Deutsche Bahn	2014	8.000	Bahnanlagen	Guben	privat
Deutsche Bahn	2014	21.000	Bahnanlagen	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2014	25.000	Bahnanlagen	Kolkwitz	privat
Deutsche Bahn	2014	9.100	Bahnanlagen	Kostebrau	privat
Deutsche Bahn	2014	10.000	Bahnanlagen	Kremmen	privat
Deutsche Bahn	2014	4.500	Bahnanlagen	Lauchhammer-Süd	privat
Deutsche Bahn	2014	1.000	Bahnanlagen	Letschin	privat
Deutsche Bahn	2014	9.500	Bahnanlagen	Löwenberg	privat
Deutsche Bahn	2014	47.600	Bahnanlagen	Ludwigsfelde	privat
Deutsche Bahn	2014	10.800	Bahnanlagen	Neulöwenberg	privat
Deutsche Bahn	2014	2.000	Bahnanlagen	Neustadt (Dosse)	privat
Deutsche Bahn	2014	400	Bahnanlagen	Pritzwalk	privat
Deutsche Bahn	2014	125.000	Bahnanlagen	Rheinsberg	privat
Deutsche Bahn	2014	5.500	Bahnanlagen	Senftenberg	privat
Deutsche Bahn	2014	25.400	Bahnanlagen	Teltow	privat
Deutsche Bahn	2014	18.000	Bahnanlagen	Templin	privat
Deutsche Bahn	2014	22.000	Bahnanlagen	Templin	privat
Deutsche Bahn	2014	1.000	Bahnanlagen	Wustermark	privat

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2014	300.000	Bahnanlagen	Wustermark	privat
Deutsche Bahn	2014	42.000	Gebäude	Eberswalde-Finow	privat
Deutsche Bahn	2014	15.000	Gebäude	Forst (Lausitz)	privat
Deutsche Bahn	2014	52.500	Gebäude	Fürstenberg (Havel)	privat
Deutsche Bahn	2014	4.200	Gebäude	Golzow	privat
Deutsche Bahn	2014	8.000	Gebäude	Groß Kreutz	privat
Deutsche Bahn	2014	28.000	Gebäude	Hohenfinow OT Struvenberg	privat
Deutsche Bahn	2014	96.000	Gebäude	Königs Wusterhausen	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	22.500	Gebäude	Küstrin-Kietz	privat
Deutsche Bahn	2014	8.000	Gebäude	Letschin	privat
Deutsche Bahn	2014	16.000	Gebäude	Lindow	privat
Deutsche Bahn	2014	3.000	Gebäude	Neupetershain	privat
Deutsche Bahn	2014	4.000	Gebäude	Ruhland	privat
Deutsche Bahn	2014	20.400	Gebäude	Seelow (Mark)	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	73.000	Gebäude	Stahnsdorf	privat
Deutsche Bahn	2014	35.000	Gebäude	Wriezen	privat
Deutsche Bahn	2014	75.000	Gebäude	Zernsdorf	privat
Deutsche Bahn	2014	78.900	Landwirtschaftsflächen	Brädikow	privat
Deutsche Bahn	2014	4.000	Landwirtschaftsflächen	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2014	7.000	Landwirtschaftsflächen	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2014	12.000	Landwirtschaftsflächen	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2014	5.800	Landwirtschaftsflächen	Nechlin	privat
Deutsche Bahn	2014	7.000	Landwirtschaftsflächen	Neustadt (Dosse)	privat
Deutsche Bahn	2014	7.400	Landwirtschaftsflächen	Neutrebbin	privat
Deutsche Bahn	2014	3.300	Landwirtschaftsflächen	Petersdorf	privat
Deutsche Bahn	2014	6.500	Landwirtschaftsflächen	Petershagen	privat
Deutsche Bahn	2014	8.800	Landwirtschaftsflächen	Teltow	privat
Deutsche Bahn	2014	11.300	Landwirtschaftsflächen	Teltow	privat
Deutsche Bahn	2014	20.500	Landwirtschaftsflächen	Teltow	privat
Deutsche Bahn	2014	87.300	Landwirtschaftsflächen	Treuenbrietzen	privat
Deutsche Bahn	2014	1.800	Landwirtschaftsflächen	Wilhelmshorst	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	43.700	Landwirtschaftsflächen	Wusterwitz	privat
Deutsche Bahn	2014	1.600	Verkehrsflächen	Bergsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	1.800	Verkehrsflächen	Dahme	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	14.500	Verkehrsflächen	Glöwen	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	1.700	Verkehrsflächen	Golzow	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	200	Verkehrsflächen	Großwudicke	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	7.200	Verkehrsflächen	Grüneberg	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	4.600	Verkehrsflächen	Kolkwitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	1.200	Verkehrsflächen	Michendorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	15.000	Verkehrsflächen	Prenzlau	privat
Deutsche Bahn	2014	500	Verkehrsflächen	Teltow	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	900	Verkehrsflächen	Teltow	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	400	Verkehrsflächen	Treuenbrietzen	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	1.100	Verkehrsflächen	Treuenbrietzen	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	100	Verkehrsflächen	Treuenbrietzen	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	1.000	Verkehrsflächen	Velten	öffentlich
Deutsche Bahn	2014	4.400	Verkehrsflächen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	200	Bahnanlagen	Altsorgefeld	privat
Deutsche Bahn	2015	2.400	Bahnanlagen	Angermünde	privat
Deutsche Bahn	2015	2.800	Bahnanlagen	Blumenthal	privat

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2015	37.000	Bahnanlagen	Dabendorf	privat
Deutsche Bahn	2015	10.000	Bahnanlagen	Dahme	privat
Deutsche Bahn	2015	10.500	Bahnanlagen	Dahme	privat
Deutsche Bahn	2015	400.000	Bahnanlagen	Drewitz	privat
Deutsche Bahn	2015	67.000	Bahnanlagen	Elstal	privat
Deutsche Bahn	2015	200	Bahnanlagen	Falkenhagen	privat
Deutsche Bahn	2015	19.000	Bahnanlagen	Finsterwalde	privat
Deutsche Bahn	2015	2.100	Bahnanlagen	Golzow	privat
Deutsche Bahn	2015	5.000	Bahnanlagen	Golzow	privat
Deutsche Bahn	2015	55.500	Bahnanlagen	Großbeeren	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	175.000	Bahnanlagen	Hohen Neuendorf	privat
Deutsche Bahn	2015	2.200	Bahnanlagen	Libbenichen	privat
Deutsche Bahn	2015	1.500	Bahnanlagen	Marwitz	privat
Deutsche Bahn	2015	33.000	Bahnanlagen	Mühlberg/Elbe	privat
Deutsche Bahn	2015	1.300	Bahnanlagen	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2015	1	Bahnanlagen	Neustadt (Dosse)	privat
Deutsche Bahn	2015	800	Bahnanlagen	Neustadt (Dosse)	privat
Deutsche Bahn	2015	6.100	Bahnanlagen	Oranienburg	privat
Deutsche Bahn	2015	207.500	Bahnanlagen	Potsdam	privat
Deutsche Bahn	2015	45.000	Bahnanlagen	Prenzlau	privat
Deutsche Bahn	2015	165.000	Bahnanlagen	Pritzwalk	privat
Deutsche Bahn	2015	1.800	Bahnanlagen	Simmersdorf	privat
Deutsche Bahn	2015	5.600	Bahnanlagen	Templin	privat
Deutsche Bahn	2015	6.000	Bahnanlagen	Trebbin	privat
Deutsche Bahn	2015	20.000	Bahnanlagen	Wittenberge	privat
Deutsche Bahn	2015	5.000	Bahnanlagen	Woltersdorf	privat
Deutsche Bahn	2015	3.900	Bahnanlagen	Wriezen	privat
Deutsche Bahn	2015	1	Bahnanlagen	Wustermark	privat
Deutsche Bahn	2015	30.000	Gebäude	Bad Freienwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	40.000	Gebäude	Beeskow	privat
Deutsche Bahn	2015	12.000	Gebäude	Borkheide	privat
Deutsche Bahn	2015	9.500	Gebäude	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2015	14.000	Gebäude	Calau (Niederlausitz)	privat
Deutsche Bahn	2015	7.500	Gebäude	Coschen	privat
Deutsche Bahn	2015	50.000	Gebäude	Finsterwalde	privat
Deutsche Bahn	2015	20.000	Gebäude	Friedrichswalde	privat
Deutsche Bahn	2015	27.500	Gebäude	Görden	privat
Deutsche Bahn	2015	5.000	Gebäude	Hangelsberg	privat
Deutsche Bahn	2015	11.500	Gebäude	Joachimsthal	privat
Deutsche Bahn	2015	12.500	Gebäude	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2015	63.000	Gebäude	Lancken	privat
Deutsche Bahn	2015	80.700	Gebäude	Lübbenau	privat
Deutsche Bahn	2015	15.500	Gebäude	Müllrose	privat
Deutsche Bahn	2015	3.300	Gebäude	Oderin	privat
Deutsche Bahn	2015	3.400	Gebäude	Plessa	privat
Deutsche Bahn	2015	10.500	Gebäude	Premnitz OT Döberitz	privat
Deutsche Bahn	2015	60.000	Gebäude	Strausberg	privat
Deutsche Bahn	2015	11.000	Gebäude	Trebnitz (Mark)	privat
Deutsche Bahn	2015	3.000	Gebäude	Vietznitz	privat
Deutsche Bahn	2015	19.000	Gebäude	Zehdenick (Mark)	privat
Deutsche Bahn	2015	7.200	Gebäude	Zernitz-Lohm	privat
Deutsche Bahn	2015	8.000	Landwirtschaftsflächen	Caputh	privat

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2015	54.000	Landwirtschaftsflächen	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2015	2.500	Landwirtschaftsflächen	Götz	privat
Deutsche Bahn	2015	4.000	Landwirtschaftsflächen	Heiligengrabe	privat
Deutsche Bahn	2015	9.500	Landwirtschaftsflächen	Heinersdorf	privat
Deutsche Bahn	2015	3.000	Landwirtschaftsflächen	Lindow (Mark)	privat
Deutsche Bahn	2015	3.100	Landwirtschaftsflächen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2015	3.900	Landwirtschaftsflächen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2015	2.200	Landwirtschaftsflächen	Niemegk	privat
Deutsche Bahn	2015	19.000	Landwirtschaftsflächen	Potsdam	privat
Deutsche Bahn	2015	28.300	Landwirtschaftsflächen	Rathenow	privat
Deutsche Bahn	2015	30.500	Landwirtschaftsflächen	Treuenbrietzen	privat
Deutsche Bahn	2015	10.500	Landwirtschaftsflächen	Wall	privat
Deutsche Bahn	2015	400	Verkehrsflächen	Beeskow	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	800	Verkehrsflächen	Brieselang	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	70.000	Verkehrsflächen	Falkensee	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	2.200	Verkehrsflächen	Frankfurt/Oder	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	4.100	Verkehrsflächen	Golzow	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	2.400	Verkehrsflächen	Groß Pankow	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	700	Verkehrsflächen	Ludwigsfelde	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	17.400	Verkehrsflächen	Marquardt	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	100	Verkehrsflächen	Marwitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	200	Verkehrsflächen	Mühlberg/Elbe	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	200	Verkehrsflächen	Mühlberg/Elbe	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	18.000	Verkehrsflächen	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2015	2.600	Verkehrsflächen	Neuenhagen b. Berlin	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	1	Verkehrsflächen	Neustadt (Dosse)	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	11.000	Verkehrsflächen	Oranienburg	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	4.100	Verkehrsflächen	Putlitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	2.500	Verkehrsflächen	Rehfelde	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	30.000	Verkehrsflächen	Spremberg	privat
Deutsche Bahn	2015	300	Verkehrsflächen	Templin	privat
Deutsche Bahn	2015	4.800	Verkehrsflächen	Wittenberge, Breese	öffentlich
Deutsche Bahn	2015	16.900	Verkehrsflächen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	3.300	Bahnanlagen	Ahrensdorf	privat
Deutsche Bahn	2016	20.500	Bahnanlagen	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2016	22.000	Bahnanlagen	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2016	3.100	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2016	13.000	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2016	34.400	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2016	69.000	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2016	250.000	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2016	500	Bahnanlagen	Cottbus/Willmersdorf	privat
Deutsche Bahn	2016	72.200	Bahnanlagen	Dabendorf	privat
Deutsche Bahn	2016	425.000	Bahnanlagen	Fredersdorf	privat
Deutsche Bahn	2016	4.200	Bahnanlagen	Germendorf	privat
Deutsche Bahn	2016	9.900	Bahnanlagen	Germendorf	privat
Deutsche Bahn	2016	45.400	Bahnanlagen	Germendorf	privat
Deutsche Bahn	2016	15.000	Bahnanlagen	Hosena	privat
Deutsche Bahn	2016	41.000	Bahnanlagen	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2016	1.000	Bahnanlagen	Lögow	privat
Deutsche Bahn	2016	23.000	Bahnanlagen	Luckenwalde	privat
Deutsche Bahn	2016	1.500	Bahnanlagen	Mögelin	privat

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2016	1.200	Bahnanlagen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2016	7.400	Bahnanlagen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2016	7.000	Bahnanlagen	Neuseddin	privat
Deutsche Bahn	2016	14.500	Bahnanlagen	Neustadt (Dosse)	privat
Deutsche Bahn	2016	5.000	Bahnanlagen	Oranienburg	privat
Deutsche Bahn	2016	950.000	Bahnanlagen	Oranienburg	privat
Deutsche Bahn	2016	10.000	Bahnanlagen	Peitz	privat
Deutsche Bahn	2016	410.000	Bahnanlagen	Potsdam	privat
Deutsche Bahn	2016	25.000	Bahnanlagen	Prenzlau	privat
Deutsche Bahn	2016	5.000	Bahnanlagen	Ragow	privat
Deutsche Bahn	2016	10.500	Bahnanlagen	Rathenow	privat
Deutsche Bahn	2016	7.000	Bahnanlagen	Spremberg	privat
Deutsche Bahn	2016	600.000	Bahnanlagen	Velten	privat
Deutsche Bahn	2016	55.000	Bahnanlagen	Wittenberge	privat
Deutsche Bahn	2016	4.100	Bahnanlagen	Wittstock/Dosse	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	700	Bahnanlagen	Wriezen	privat
Deutsche Bahn	2016	7.100	Gebäude	Bergholz (b. Potsdam)	privat
Deutsche Bahn	2016	31.000	Gebäude	Buchholz (Zauche)	privat
Deutsche Bahn	2016	22.500	Gebäude	Dahme	privat
Deutsche Bahn	2016	2.400	Gebäude	Friedrichsruhe	privat
Deutsche Bahn	2016	4.200	Gebäude	Halbe	privat
Deutsche Bahn	2016	20.000	Gebäude	Haßleben	privat
Deutsche Bahn	2016	100.000	Gebäude	Klein Köris	privat
Deutsche Bahn	2016	7.500	Gebäude	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2016	12.500	Gebäude	Podelzig	privat
Deutsche Bahn	2016	10.000	Gebäude	Premnitz	privat
Deutsche Bahn	2016	28.500	Gebäude	Schönwalde (Spree-wald)	privat
Deutsche Bahn	2016	50.000	Gebäude	Schorfheide	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	28.000	Gebäude	Seefeld	privat
Deutsche Bahn	2016	8.000	Gebäude	Vogelsang	privat
Deutsche Bahn	2016	7.000	Landwirtschaftsflächen	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2016	9.000	Landwirtschaftsflächen	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2016	15.000	Landwirtschaftsflächen	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2016	105.000	Landwirtschaftsflächen	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2016	100.000	Landwirtschaftsflächen	Finowfurt	privat
Deutsche Bahn	2016	8.900	Landwirtschaftsflächen	Glöwen	privat
Deutsche Bahn	2016	8.000	Landwirtschaftsflächen	Kolkwitz	privat
Deutsche Bahn	2016	35.000	Landwirtschaftsflächen	Mahlow	privat
Deutsche Bahn	2016	27.500	Landwirtschaftsflächen	Müllrose	privat
Deutsche Bahn	2016	11.500	Landwirtschaftsflächen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2016	20.200	Landwirtschaftsflächen	Potsdam	privat
Deutsche Bahn	2016	56.500	Landwirtschaftsflächen	Rathenow	privat
Deutsche Bahn	2016	165.000	Landwirtschaftsflächen	Teltow	privat
Deutsche Bahn	2016	14.000	Landwirtschaftsflächen	Wittstock	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	300	Verkehrsflächen	Ahrendorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	2.400	Verkehrsflächen	Brachwitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	22.300	Verkehrsflächen	Briesen	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	2.700	Verkehrsflächen	Finowfurt	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	1.800	Verkehrsflächen	Finsterwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	700	Verkehrsflächen	Germendorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	100	Verkehrsflächen	Hohenleipisch	öffentlich

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2016	3.300	Verkehrsflächen	Küstrin-Kietz	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	400	Verkehrsflächen	Mühlberg/Elbe	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	9.500	Verkehrsflächen	Müncheberg	privat
Deutsche Bahn	2016	800	Verkehrsflächen	Neustadt (Dosse)	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	3.500	Verkehrsflächen	Niedergörsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	4.200	Verkehrsflächen	Potsdam	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	8.000	Verkehrsflächen	Prenzlau	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	20.800	Verkehrsflächen	Prenzlau	privat
Deutsche Bahn	2016	300	Verkehrsflächen	Steckelsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	100.000	Verkehrsflächen	Teltow	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	100	Verkehrsflächen	Wendisch Rietz	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	800	Verkehrsflächen	Wildberg	privat
Deutsche Bahn	2016	3.000	Verkehrsflächen	Wittenberge	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	1.100	Verkehrsflächen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	3.700	Verkehrsflächen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2016	10.600	Verkehrsflächen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	38.500	Bahnanlagen	Bestensee	privat
Deutsche Bahn	2017	125.000	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2017	200.000	Bahnanlagen	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2017	1	Bahnanlagen	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2017	300.000	Bahnanlagen	Falkenberg/E.	privat
Deutsche Bahn	2017	12.100	Bahnanlagen	Falkenberg/Elster	privat
Deutsche Bahn	2017	60.500	Bahnanlagen	Genshagen	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	25.700	Bahnanlagen	Germendorf	privat
Deutsche Bahn	2017	10.000	Bahnanlagen	Herzprung	privat
Deutsche Bahn	2017	4.000	Bahnanlagen	Karstädt	privat
Deutsche Bahn	2017	16.000	Bahnanlagen	Küstriner Vorland	privat
Deutsche Bahn	2017	13.000	Bahnanlagen	Lübbenau	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	313.000	Bahnanlagen	Michendorf	privat
Deutsche Bahn	2017	15.000	Bahnanlagen	Milmersdorf	privat
Deutsche Bahn	2017	31.500	Bahnanlagen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2017	40.000	Bahnanlagen	Petershagen	privat
Deutsche Bahn	2017	61.000	Bahnanlagen	Stahnsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	25.000	Bahnanlagen	Strausberg	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	25.500	Bahnanlagen	Treuenbrietzen	privat
Deutsche Bahn	2017	35.600	Bahnanlagen	Vetschau	privat
Deutsche Bahn	2017	42.400	Bahnanlagen	Wildau	privat
Deutsche Bahn	2017	10.000	Bahnanlagen	Wildberg	privat
Deutsche Bahn	2017	1.200	Bahnanlagen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	5.000	Gebäude	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2017	27.000	Gebäude	Buckow	privat
Deutsche Bahn	2017	490.800	Gebäude	Dallgow	privat
Deutsche Bahn	2017	1	Gebäude	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2017	1	Gebäude	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2017	5.000	Gebäude	Finsterwalde	privat
Deutsche Bahn	2017	8.000	Gebäude	Hohenbucko	privat
Deutsche Bahn	2017	56.000	Gebäude	Hoppegarten bei Berlin	privat
Deutsche Bahn	2017	730.000	Gebäude	Hörlitz-Senftenberg	privat
Deutsche Bahn	2017	10.000	Gebäude	Lindendorf, OT Dolgelin	privat
Deutsche Bahn	2017	991.300	Gebäude	Schönefeld	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	26.000	Gebäude	Schwedt/Oder	privat

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2017	15.000	Landwirtschaftsflächen	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2017	54.000	Landwirtschaftsflächen	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2017	35.100	Landwirtschaftsflächen	Eberswalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	29.000	Landwirtschaftsflächen	Lychen	privat
Deutsche Bahn	2017	7.000	Landwirtschaftsflächen	Petershagen	privat
Deutsche Bahn	2017	170.000	Landwirtschaftsflächen	Reetz	privat
Deutsche Bahn	2017	6.000	Landwirtschaftsflächen	Trebbin	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	40.000	Verkehrsflächen	Bernau	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	300	Verkehrsflächen	Brieselang	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	20.400	Verkehrsflächen	Cottbus	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	59.800	Verkehrsflächen	Dahlwitz-Hoppegarten	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	2.100	Verkehrsflächen	Dissenchen	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	1.400	Verkehrsflächen	Eberswalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	4.900	Verkehrsflächen	Fredersdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	4.400	Verkehrsflächen	Fürstenwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	20.000	Verkehrsflächen	Fürstenwalde/Spree	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	7.000	Verkehrsflächen	Groß Gastrose	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	2.600	Verkehrsflächen	Großbeeren	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	46.500	Verkehrsflächen	Hennigsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	1	Verkehrsflächen	Kleinmachnow	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	8.900	Verkehrsflächen	Merzdorf (Kr Cottbus)	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	200	Verkehrsflächen	Mögelin	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	25.000	Verkehrsflächen	Oranienburg	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	10.000	Verkehrsflächen	Ruhland	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	300	Verkehrsflächen	Seehausen	öffentlich
Deutsche Bahn	2017	16.700	Verkehrsflächen	Stahnsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	1.000	Bahnanlagen	Beeskow	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	12.000	Bahnanlagen	Beeskow	privat
Deutsche Bahn	2018	260.000	Bahnanlagen	Bindow	privat
Deutsche Bahn	2018	5.000	Bahnanlagen	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2018	13.000	Bahnanlagen	Erkner	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	281.700	Bahnanlagen	Erkner	privat
Deutsche Bahn	2018	7.000	Bahnanlagen	Falkenberg/Elster	privat
Deutsche Bahn	2018	12.700	Bahnanlagen	Forst	privat
Deutsche Bahn	2018	29.000	Bahnanlagen	Frankfurt (Oder)	privat
Deutsche Bahn	2018	26.000	Bahnanlagen	Frankfurt/Oder	privat
Deutsche Bahn	2018	55.500	Bahnanlagen	Ketzin	privat
Deutsche Bahn	2018	13.000	Bahnanlagen	Küstriner Vorland	privat
Deutsche Bahn	2018	3.000	Bahnanlagen	Lübbenau	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	456.100	Bahnanlagen	Ludwigfelde	privat
Deutsche Bahn	2018	20.900	Bahnanlagen	Neuenhagen	privat
Deutsche Bahn	2018	61.600	Bahnanlagen	Neuenhagen	privat
Deutsche Bahn	2018	16.000	Bahnanlagen	Neuruppin	privat
Deutsche Bahn	2018	141.000	Bahnanlagen	Wünsdorf	privat
Deutsche Bahn	2018	1.000	Gebäude	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2018	19.500	Gebäude	Chorin	privat
Deutsche Bahn	2018	30.000	Gebäude	Greiffenberg	privat
Deutsche Bahn	2018	86.400	Gebäude	Halbe	privat
Deutsche Bahn	2018	1.000	Gebäude	Julius-Pintsch-Ring	privat
Deutsche Bahn	2018	2.800	Gebäude	Karstädt OT Klein Warnow	privat

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2018	26.000	Gebäude	Lindendorf OT Dolgelin	privat
Deutsche Bahn	2018	27.400	Gebäude	Lübben	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	5.700	Gebäude	Lübbenau OT Ragow	privat
Deutsche Bahn	2018	59.000	Gebäude	Luckenwalde	privat
Deutsche Bahn	2018	41.000	Gebäude	Senftenberg	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	220.000	Gebäude	Templin	privat
Deutsche Bahn	2018	22.000	Gebäude	Zehdenick, OT Neuhof	privat
Deutsche Bahn	2018	7.500	Gebäude	Zernitz-Lohm	privat
Deutsche Bahn	2018	9.000	Landwirtschaftsflächen	Ahrendorf	privat
Deutsche Bahn	2018	92.000	Landwirtschaftsflächen	Bernau	privat
Deutsche Bahn	2018	2.300	Landwirtschaftsflächen	Eberswalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	200	Landwirtschaftsflächen	Haidemühl	privat
Deutsche Bahn	2018	202.000	Landwirtschaftsflächen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2018	3.100	Landwirtschaftsflächen	Tantow	privat
Deutsche Bahn	2018	18.500	Landwirtschaftsflächen	Teltow	privat
Deutsche Bahn	2018	19.300	Verkehrsflächen	Angermünde	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	700	Verkehrsflächen	Bad Liebenwerda	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	5.100	Verkehrsflächen	Birkenwerder	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	1	Verkehrsflächen	Bredow	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	2.500	Verkehrsflächen	Frankfurt/Oder	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	2.200	Verkehrsflächen	Groß Pankow	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	300	Verkehrsflächen	Letschin	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	2.600	Verkehrsflächen	Lindendorf, OT Dolgelin	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	200.000	Verkehrsflächen	Merzdorf (Kr Cottbus)	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	2.400	Verkehrsflächen	Reetz	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	1.500	Verkehrsflächen	Spremberg	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	19.000	Verkehrsflächen	Tantow	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	12.500	Verkehrsflächen	Teltow	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	32.400	Verkehrsflächen	Wittenberge	öffentlich
Deutsche Bahn	2018	1.100	Verkehrsflächen	Zernsdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	21.500	Bahnanlagen	Bad Freienwalde	privat
Deutsche Bahn	2019	1.000	Bahnanlagen	Belzig	privat
Deutsche Bahn	2019	21.000	Bahnanlagen	Brieskow-Finkenheerd	privat
Deutsche Bahn	2019	255.000	Bahnanlagen	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2019	41.500	Bahnanlagen	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2019	395.000	Bahnanlagen	Erkner	privat
Deutsche Bahn	2019	18.000	Bahnanlagen	Herzberg (Elster)	privat
Deutsche Bahn	2019	28.300	Bahnanlagen	Hosena	privat
Deutsche Bahn	2019	30.000	Bahnanlagen	Letschin OT Groß Neuendorf	privat
Deutsche Bahn	2019	30.000	Bahnanlagen	Priort	privat
Deutsche Bahn	2019	480.000	Bahnanlagen	Velten	privat
Deutsche Bahn	2019	1.000	Bahnanlagen	Wutike	privat
Deutsche Bahn	2019	620.000	Bahnanlagen	Zernsdorf	privat
Deutsche Bahn	2019	850.000	Gebäude	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2019	67.000	Gebäude	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2019	310.000	Gebäude	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2019	74.400	Gebäude	Eberswalde-Finow	privat
Deutsche Bahn	2019	470.000	Gebäude	Erkner	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	7.500	Gebäude	Schönermark	privat

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2019	40.000	Gebäude	Spremberg	privat
Deutsche Bahn	2019	37.000	Gebäude	Töpchin	privat
Deutsche Bahn	2019	7.000	Gebäude	Wittenberge	privat
Deutsche Bahn	2019	270.000	Gebäude	Wittenberge	privat
Deutsche Bahn	2019	85.800	Landwirtschaftsflächen	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2019	12.000	Landwirtschaftsflächen	Kirchmöser	privat
Deutsche Bahn	2019	12.400	Verkehrsflächen	Barsikow	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	700	Verkehrsflächen	Beelitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	200	Verkehrsflächen	Brück	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	36.600	Verkehrsflächen	Cottbus	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	100	Verkehrsflächen	Eberswalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	400	Verkehrsflächen	Eberswalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	15.000	Verkehrsflächen	Jüterbog	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	28.100	Verkehrsflächen	Lübben	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	8.500	Verkehrsflächen	Ludwigsfelde	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	11.500	Verkehrsflächen	Werneuchen	öffentlich
Deutsche Bahn	2019	100	Verkehrsflächen	Ziesar	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	47.000	Bahnanlagen	Bad Belzig	privat
Deutsche Bahn	2020	165.000	Bahnanlagen	Brandenburg	privat
Deutsche Bahn	2020	49.000	Bahnanlagen	Dabendorf	privat
Deutsche Bahn	2020	2.000	Bahnanlagen	Fermerswalde	privat
Deutsche Bahn	2020	90.000	Bahnanlagen	Frankfurt/Oder	privat
Deutsche Bahn	2020	25.000	Bahnanlagen	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2020	98.800	Bahnanlagen	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2020	71.000	Bahnanlagen	Neuendorf	privat
Deutsche Bahn	2020	19.000	Bahnanlagen	Neuzelle	privat
Deutsche Bahn	2020	500	Bahnanlagen	Neuzelle OT Lawitz	privat
Deutsche Bahn	2020	14.000	Bahnanlagen	Wilmersdorf	privat
Deutsche Bahn	2020	4.500	Gebäude	Angermünde	privat
Deutsche Bahn	2020	41.000	Gebäude	Bölzke	privat
Deutsche Bahn	2020	940.000	Gebäude	Brandenburg a. d. H.	privat
Deutsche Bahn	2020	46.000	Gebäude	Frankfurt (Oder) OT Boößen	privat
Deutsche Bahn	2020	10.000	Gebäude	Gransee, OT Altlüdersdorf	privat
Deutsche Bahn	2020	51.000	Gebäude	Groß Sperrenwalde	privat
Deutsche Bahn	2020	14.000	Gebäude	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2020	24.000	Gebäude	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2020	10.200	Gebäude	Landin	privat
Deutsche Bahn	2020	24.100	Gebäude	Lübben	privat
Deutsche Bahn	2020	65.000	Gebäude	Lubolz	privat
Deutsche Bahn	2020	13.000	Gebäude	Luckau	privat
Deutsche Bahn	2020	17.500	Gebäude	Luckau OT Uckro	privat
Deutsche Bahn	2020	28.000	Gebäude	Neulöwenberg	privat
Deutsche Bahn	2020	4.600	Gebäude	Niedergörsdorf OT Blönsdorf	privat
Deutsche Bahn	2020	55.000	Gebäude	Prenzlau	privat
Deutsche Bahn	2020	26.000	Gebäude	Pritzwalk	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	8.000	Gebäude	Schönfließ	privat
Deutsche Bahn	2020	24.000	Gebäude	Seehausen	privat
Deutsche Bahn	2020	6.000	Gebäude	Sonnwalde OT Brenitz	privat

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2020	21.500	Gebäude	Wittstock/Dosse	privat
Deutsche Bahn	2020	15.000	Gebäude	Wriezen	privat
Deutsche Bahn	2020	36.000	Gebäude	Wriezen	privat
Deutsche Bahn	2020	33.900	Gebäude	Wusterwitz	privat
Deutsche Bahn	2020	10.000	Landwirtschaftsflächen	Frankfurt (Oder)	privat
Deutsche Bahn	2020	11.500	Landwirtschaftsflächen	Meyenburg	privat
Deutsche Bahn	2020	12.000	Landwirtschaftsflächen	Zehdenick	privat
Deutsche Bahn	2020	60.900	Verkehrsflächen	Angermünde	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	9.200	Verkehrsflächen	Brieskow-Finkenheerd	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	35.100	Verkehrsflächen	Eisenhüttenstadt	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	2.900	Verkehrsflächen	Frankfurt/Oder	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	20.000	Verkehrsflächen	Königs Wusterhausen	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	5.200	Verkehrsflächen	Küstrin-Kietz	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	100	Verkehrsflächen	Ruhland	öffentlich
Deutsche Bahn	2020	18.500	Verkehrsflächen	Schönefeld	privat
Deutsche Bahn	2020	91.100	Verkehrsflächen	Wittenberge	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	186.500	Bahnanlagen	Erkner	privat
Deutsche Bahn	2021	8.500	Bahnanlagen	Fretzdorf	privat
Deutsche Bahn	2021	9.700	Bahnanlagen	Guben	privat
Deutsche Bahn	2021	20.000	Bahnanlagen	Kremnitzau/ OT Kolochau	privat
Deutsche Bahn	2021	55.000	Bahnanlagen	Werneuchen	privat
Deutsche Bahn	2021	225.000	Gebäude	Bochow (b. Groß Kreutz)	privat
Deutsche Bahn	2021	30.000	Gebäude	Falkenberg/ Elster	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	9.500	Gebäude	Hörlitz	privat
Deutsche Bahn	2021	20.500	Gebäude	Küstrin-Kietz	privat
Deutsche Bahn	2021	30.000	Gebäude	Luckau OT Uckro	privat
Deutsche Bahn	2021	160.000	Gebäude	Nauen	privat
Deutsche Bahn	2021	37.500	Gebäude	Perleberg	privat
Deutsche Bahn	2021	10.000	Gebäude	Sedlitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	188.000	Gebäude	Senftenberg	privat
Deutsche Bahn	2021	31.500	Gebäude	Spremberg	privat
Deutsche Bahn	2021	110.000	Gebäude	Templin	privat
Deutsche Bahn	2021	105.000	Gebäude	Wittenberge	privat
Deutsche Bahn	2021	27.500	Gebäude	Ziesar	privat
Deutsche Bahn	2021	400.000	Landwirtschaftsflächen	Frankfurt(O)	privat
Deutsche Bahn	2021	180.000	Landwirtschaftsflächen	Frankfurt/Oder	privat
Deutsche Bahn	2021	25.000	Landwirtschaftsflächen	Hörlitz	privat
Deutsche Bahn	2021	10.000	Landwirtschaftsflächen	Jüterbog	privat
Deutsche Bahn	2021	11.600	Landwirtschaftsflächen	Neuruppin	privat
Deutsche Bahn	2021	800.000	Landwirtschaftsflächen	Zepernick (b. Bernau)	privat
Deutsche Bahn	2021	1	Verkehrsflächen	Dannenwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	1.000	Verkehrsflächen	Grünow	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	124.000	Verkehrsflächen	Lübben (Spreewald)	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	1	Verkehrsflächen	Nauen	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	1.100	Verkehrsflächen	Nauen	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	10.000	Verkehrsflächen	Peitz	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	20.000	Verkehrsflächen	Rathenow	öffentlich
Deutsche Bahn	2021	7.200	Verkehrsflächen	Zepernick	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	256.000	Bahnanlagen	Eberswalde	privat
Deutsche Bahn	2022	8.500	Bahnanlagen	Großrössen	privat

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2022	12.000	Bahnanlagen	Grunow	privat
Deutsche Bahn	2022	15.500	Bahnanlagen	Grunow	privat
Deutsche Bahn	2022	21.000	Bahnanlagen	Mittenwalde	privat
Deutsche Bahn	2022	15.100	Bahnanlagen	Peitz	privat
Deutsche Bahn	2022	90.500	Bahnanlagen	Peitz	privat
Deutsche Bahn	2022	1	Bahnanlagen	Werder	privat
Deutsche Bahn	2022	40.000	Gebäude	Guben	privat
Deutsche Bahn	2022	13.500	Gebäude	Küstrin-Kietz	privat
Deutsche Bahn	2022	21.500	Gebäude	Luckau	privat
Deutsche Bahn	2022	155.000	Gebäude	Prenzlau	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	21.000	Gebäude	Prenzlau OT Ellingen	privat
Deutsche Bahn	2022	900	Landwirtschaftsflächen	Bernau bei Berlin	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	5.800	Landwirtschaftsflächen	Ludwigsfelde	privat
Deutsche Bahn	2022	800	Verkehrsflächen	Bad Freienwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	400	Verkehrsflächen	Dannenwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	400	Verkehrsflächen	Doberlug-Kirchhain	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	100	Verkehrsflächen	Guben	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	200	Verkehrsflächen	Halbe-Briesen	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	4.200	Verkehrsflächen	Halbe-Briesen	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	59.800	Verkehrsflächen	Halbe-Briesen	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	300	Verkehrsflächen	Lübben	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	75.000	Verkehrsflächen	Rathenow	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	13.500	Verkehrsflächen	Schlieben	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	8.425.600	Verkehrsflächen	Schönefeld	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	1.800	Verkehrsflächen	Schwedt	öffentlich
Deutsche Bahn	2022	1.100	Verkehrsflächen	Schwedt/Oder	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	133.600	Bahnanlagen	Cottbus	privat
Deutsche Bahn	2023	28.500	Bahnanlagen	Finkenheerd	privat
Deutsche Bahn	2023	5.000	Bahnanlagen	Finsterwalde	privat
Deutsche Bahn	2023	11.000	Bahnanlagen	Großrössen	privat
Deutsche Bahn	2023	398.000	Bahnanlagen	Hennigsdorf	privat
Deutsche Bahn	2023	2.300	Bahnanlagen	Küstrin-Kietz	privat
Deutsche Bahn	2023	1.000	Bahnanlagen	Sallgast	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	12.000	Bahnanlagen	Schönfließ	privat
Deutsche Bahn	2023	700	Bahnanlagen	Wriezen	privat
Deutsche Bahn	2023	17.000	Gebäude	Finsterwalde	privat
Deutsche Bahn	2023	103.000	Gebäude	Großwudicke	privat
Deutsche Bahn	2023	545.000	Gebäude	Potsdam	privat
Deutsche Bahn	2023	9.500	Gebäude	Sonnenwalde OT Brenitz	privat
Deutsche Bahn	2023	60.000	Gebäude	Wittenberge	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	26.000	Gebäude	Zellendorf	privat
Deutsche Bahn	2023	1.900	Landwirtschaftsflächen	Bad Belzig	privat
Deutsche Bahn	2023	1.900	Landwirtschaftsflächen	Hohenfinow	privat
Deutsche Bahn	2023	4.000	Landwirtschaftsflächen	Prenzlau	privat
Deutsche Bahn	2023	4.900	Verkehrsflächen	Brück	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	117.500	Verkehrsflächen	Eichwalde	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	3.400	Verkehrsflächen	Falkensee	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	14.500	Verkehrsflächen	Lübben	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	1	Verkehrsflächen	Lüsse	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	3.100	Verkehrsflächen	Neuseddin	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	1.600	Verkehrsflächen	Oranienburg	öffentlich

Unternehmen	Jahr	Erzielte Einnahmen in Euro*	Immobilienart	Adresse	Käufer**
Deutsche Bahn	2023	15.600	Verkehrsflächen	Wittenberge	öffentlich
Deutsche Bahn	2023	300	Verkehrsflächen	Wustermark	öffentlich
Deutsche Bahn	2024	1.000	Bahnanlagen	Elsterwerda-Biehla	privat
Deutsche Bahn	2024	321.600	Bahnanlagen	Fredersdorf	öffentlich
Deutsche Bahn	2024	8.000	Bahnanlagen	Werneuchen	privat
Deutsche Bahn	2024	12.100	Bahnanlagen	Wittenberge	öffentlich
Deutsche Bahn	2024	47.000	Gebäude	Neulöwenberg	privat
Deutsche Bahn	2024	111.900	Landwirtschaftsflächen	Wustermark	privat
Deutsche Bahn	2024	1.000	Verkehrsflächen	Schöneweide	öffentlich

Anmerkungen: Berücksichtigt sind die Jahre 2014 bis Mai 2024

* gerundet auf volle hundert Euro

** Die Namen der privaten Käufer, die genauen Adressen der Grundstücke und in bestimmten Fällen die Kaufpreise können aus Datenschutzgründen (personenbezogene Daten) für die Käufer bzw. bei Unternehmen als Erwerber wegen dem Schutz des Betriebsgeheimnisses nicht angegeben werden. Hierfür müssten gesondert separate Einwilligungen eingeholt werden.

29. Wie viele Wohnbauprojekte und wie viele darin geplante Wohnungen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in Brandenburg durch private Wohnungsunternehmen in den letzten zehn Jahren angemeldet (bitte nach Jahr und Landkreis aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle zeigt Angaben zu den Baugenehmigungen im Hochbau von Wohngebäuden/Wohnungen privater Wohnungsunternehmen. Eine Untergliederung zusätzlich nach Landkreisen liegt nicht vor.

Tabelle 23: Wohnbauprojekte privater Wohnungsunternehmen in Brandenburg in den letzten zehn Jahren

Bauherr/ Jahr	Errichtung neuer Gebäude u. Baumaßnahmen an best. Geb.		Errichtung neuer Gebäude		Baumaßnahmen an einem bestehenden Gebäude	
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Baumaßnahmen	Wohnungen
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Wohnungsunternehmen als Bauherren von Wohngebäuden						
2014	508	2.369	380	2.252	128	117
2015	485	2.290	359	1.890	126	400
2016	358	2.511	233	2.424	125	87
2017	453	4.757	379	4.675	74	82
2018	594	2.633	459	2.715	135	-82
2019	853	4.066	763	3.631	90	435
2020	715	3.694	627	3.254	88	440
2021	971	4.665	865	4.545	106	120
2022	1.057	4.482	976	4.187	81	295
2023	951	3.541	869	3.151	82	390
Wohnungsunternehmen als Bauherren von Nichtwohngebäuden						
2014	–	–	–	–	–	–
2015	–	–	–	–	–	–
2016	19	39	14	–	5	39
2017	40	57	24	12	16	45
2018	36	74	21	58	15	16
2019	37	31	29	69	8	-38
2020	49	128	40	110	9	18
2021	45	100	35	51	10	49

Bauherr/ Jahr	Errichtung neuer Gebäude u. Baumaßnahmen an best. Geb.		Errichtung neuer Gebäude		Baumaßnahmen an einem bestehenden Gebäude	
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Baumaßnahmen	Wohnungen
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
2022	47	11	37	8	10	3
2023	32	24	23	–	9	24

Sonstige Wohneinheiten: Ab Berichtsjahr 2012 werden die „Sonstigen Wohneinheiten“ als „Wohnungen“ erfasst.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

30. Wie viele Wohnbauprojekte privater Wohnungsunternehmen sind nach Kenntnis der Bundesregierung aktuell nicht fertiggestellt in Brandenburg?

Nachstehend werden Daten aus der Bauüberhangstatistik zum 31. Dezember 2023 dargestellt. Der Bauüberhang enthält alle genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauanträge. Eine Untergliederung zusätzlich nach Landkreisen liegt nicht vor.

Tabelle 24: Bauüberhang im Hochbau insgesamt und im Wohnbau am 31. Dezember 2023 in Brandenburg

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	
	Bauherr		insgesamt	darin Wohnfläche
	Genehmigungszeitraum	Anzahl	Anzahl	100 m ²
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	23.220	40.092	38.606,5
2	Wohngebäude zusammen	19.750	39.288	38.052,4
	Von den Bauherren waren:			
8	• Öffentliche Bauherren	217	2.046	1.242,5
9	• Unternehmen	3.953	20.236	15.829,7
	• davon:			
10	◦ Wohnungsunternehmen	2.591	13.465	10.634,7
11	◦ Immobilienfonds	171	1.035	741,7
12	◦ Land- und Forstw., Tierh., Fisch.	54	183	135,5
13	◦ Produzierendes Gewerbe	145	460	415,0
14	◦ Handel, Kreditinst., Dienstl.			
	◦ Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	992	5.093	3.903,0
15	• Private Haushalte	15.491	16.149	20.495,3
16	• Organisationen o. Erwerbszweck	89	857	484,8
	Die Wohngebäude wurden genehmigt:			
17	• im 2. Halbjahr 2023	2.132	4.340	4.047,3
18	• im 1. Halbjahr 2023	3.004	5.677	5.599,6
19	• im 2. Halbjahr 2022	2.784	5.225	5.247,9
20	• im 1. Halbjahr 2022	2.356	5.467	5.036,7
21	• im Jahr 2021	3.211	6.962	6.621,3
22	• 2020 und früher	6.263	11.617	11.499,6

Quelle: Statistisches Bundesamt

31. Wie viele dieser nicht fertiggestellten Wohnbauprojekte werden nach Kenntnis der Bundesregierung aufgrund eines Baustopps nicht weitergeführt?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Informationen vor, da der Grund eines nicht fertiggestellten Bauprojektes nicht erhoben wird.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.